

Gratis!



# Der VOLKSVERPETZER

Erste Print-Ausgabe!

DEIN CROWDFINANZIERTER ANTI-FAKE-NEWS-BLOG.

100% CROWDFUNDING.

# VERPETZEN FÜR DAS VOLK?!

**Wir „verpetzen“ Volksverhetzer! Volksverpetzer ist der Anti-Fake-News-Blog deines Vertrauens.**

Natürlich ist unser Name (selbst-) ironisch gemeint: Wir machen Faktenchecks und analysieren Desinformation, verfassungsfeindliche Narrative und diejenigen, die sie verbreiten. Wir „verpetzen“ das Völkische und die, die sagen „Wir sind das Volk“, aber nur für eine kleine, radikale Minderheit stehen. Wir sind die etwas andere Faktencheck-Seite, denn **wir nutzen die Methoden der Fake-Verbreiter gegen sie:** Reißerische Überschriften, Clickbait, Emotionen – aber mit Fakten und Wissenschaft! Warum? Weil die Aufklärung, die Faktenchecks und die Wissenschaft noch so im Recht sein können – wenn sie niemand sieht, bringen sie uns auch nichts.

**FAKE NEWS GEHEN IN SOCIAL MEDIA VIRAL, WEIL SIE EMOTIONAL SIND.**

**MIT REIN SACHLICHEN INFORMATIONEN GEGENZUHALTEN, IST EIN UNGLEICHER KAMPF.**

Daher haben wir uns bewusst dazu entschieden, auf Emotionen zu setzen, um Faktenchecks genau da viral gehen zu lassen, wo sie es normalerweise schwer haben: in den sozialen Medien. Nicht nur das: Studien (wie Dan 2021) zeigen, dass Faktenchecks so nicht nur besser gesehen werden – sie wirken auch viel überzeugender, wenn sie „ebenso fesselnd“ sind, wie die Fakes. Wir bringen also Clickbait, Emotionen, reißerische Texte und Bilder, um auf Fakten und Studien auf-



merksam zu machen. Dass es wirkt, sieht man vielleicht daran, dass du es jetzt liest? Klar, das wirkt auf den ersten Blick unseriös – deswegen geben wir uns auch viel Mühe, dass du uns kein Wort glauben musst. Im Ernst: Genau deswegen hinterlegen wir fast jede Tatsachenbehauptung mit Quellen und Links, sodass du selbst nachvollziehen kannst, wie wir auf unsere Aussagen kommen und was stimmt. Überprüfe gern unsere Quellen und überzeuge dich einfach selbst! Wir sind keine Autorität und wir verlangen nicht, dass du uns blind vertraust – wir machen es echten Skeptikern so leicht wie möglich, uns direkt selbst zu „faktenchecken“ – und liegen wir mal falsch, erfahrt ihr es transparent von uns!

Und nein, deshalb sind wir auch nicht „neutral“ – und haben nicht den Anspruch, es zu sein. Beim Volksverpetzer sind wir der freiheitlich demokratischen Grundordnung und wissenschaftlichen Fakten verpflichtet. Dementsprechend sind wir nicht neutral, sondern bekämpfen Falschmeldungen oder Leute, die die Demokratie untergraben oder abschaffen wollen.

**GEGENÜBER FASCHISMUS, HASS, HETZE, FAKE NEWS, DISKRIMINIERUNG & LÜGEN DARF MAN NICHT NEUTRAL SEIN. IM GEGENTEIL!**

Aber genau das machen Viele falsch!

**Wir sind fair, unabhängig und überparteilich.**

Wir haben oft eine Meinung, die wir aber stets mit Fakten untermauern. Über die Jahre ist ein engagiertes Team um Thomas Laschik entstanden – wir sind einfach ein paar Leute, die für die Fakten und die Wissenschaft und gegen Hass, Lügen und Verschwörungsmythen kämpfen. Uns findet man nämlich natürlich vor allem in Social Media – dort, wo die Fake News stark verbreitet werden und wo klassische Medien und Wissenschaft (noch) schwer zu kämpfen haben. Du hältst jetzt aber unsere erste Print-Version in den Händen – ein erster Schritt in die Offline-Welt. Diese Zeitung ist kostenlos, damit du siehst, was du online ebenfalls vollkommen kostenlos bei uns finden kannst – wir finanzieren uns nämlich komplett durch Crowdfunding und sind zu 100% unabhängig.

Wir wünschen Dir viel Spaß bei diesem Vorgeschmack unserer unterhaltsamen Recherchearbeit!

## HINWEIS ZUR ZEITUNG:

**Blauer Text** kennzeichnet verlinkte Quellen. Diese sind in den Originalartikeln und der digitalen Zeitung anklickbar. Hier kannst Du die Zeitung und vieles mehr gratis downloaden:



**Jetzt erhältlich**

## VIELE SPANNENDE ARTIKEL FÜR DICH!

**WIE RECHTE MIT SOCIAL MEDIA EURE MEINUNGS-FREIHEIT ZERSTÖREN WOLLEN** – SEITE 2

**9 ZITATE VON AUSSTEIGERN, DIE BELEGEN, WIE RECHTS-EXTREM DIE AFD IST** – SEITE 3

**WIE EIN RECHTSRADIKALES NETZWERK FEMINISTINNEN FÜR DEN FASCHISMUS REKRUTIERT** – SEITE 4

**„QUERDENKER“ LAGEN IMMER FALSCH** – SEITE 5

**KLIMA & GEZIELTE LÜGEN VON GROSSKONZERNEN** – SEITE 6 & 7

**SATIRE & 6 ANZEICHEN, DASS DU ZUR ANTIFA GEHÖRST** – SEITE 8

**JETZT SPENDEN!**

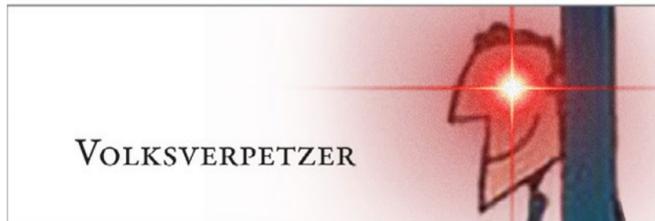


**100% CROWDFUNDING. DANK DIR IM EINSATZ!**

**DU, WENN DU DARAUF WARTEST, DASS DU FAKTENCHECKS VOM ALGORITHMUS BEKOMMST**

**JETZT APP DOWNLOADEN!**

Laden im **App Store** | **JETZT BEI Google Play**



Original: Lute

- Anzeige -

## DAS BUCH VOM VVP-GRÜNDER!

**Rechtsextremismus wird immer stärker und Desinformation nimmt immer mehr Überhand.**

**Thomas Laschik erklärt in seinem ersten Buch, warum:**

Fake News funktionieren, weil sie gute, emotionale Geschichten bedienen. Wer verhindern will, dass sie sich verbreiten, muss nicht nur die Fakten checken, er muss auch mit besseren Geschichten kontern. Du liest darin, was jeder von uns tun kann, um im Alltag Desinformation zu bekämpfen. Und es ist ein Aufruf, wie wir vielleicht noch das Ruder herumreißen können – und Werbung für die Wahrheit machen!



**Buch-Website**



# WIE RECHTE MIT SOCIAL MEDIA EURE MEINUNGSFREIHEIT ZERSTÖREN WOLLEN

Gastbeitrag von Lea Richter | 2. September 2022

## DIE SICHT DER NEUEN RECHTEN AUF SOCIAL MEDIA – IN IHREN WORTEN

Die Neue Rechte ist auf Social Media sehr aktiv. Was für uns als Nutzer:innen zufällig und beliebig erscheinen mag, wird jedoch ganz bewusst herbeigeführt. Es gibt aufwändige, koordinierte Troll-Aktionen, neurechte Influencer:innen und vielfältige popkulturelle Angebote wie Musik oder Games. Aber wozu dieser ganze Aufwand? Heute betrachten wir einmal Social Media durch die Brille der Neuen Rechten – und das in ihren eigenen Worten. Netterweise sprechen deren Vertreter:innen nämlich recht offen über ihre Pläne. Man muss ihnen nur zuhören.

### DAS ZIEL: DER POLITISCHE UMSTURZ

Der Aufwand, den das rechtsextreme Spektrum inklusive der darin beheimateten, vermeintlich intellektuell orientierten Neuen Rechten, im Netz betreibt, ist immens. Schließlich hat jeder rechtsextreme Kommentar, jedes Meme und jedes produzierte Format irgendwo irgendwem Arbeit verursacht. Das macht man nicht zum Spaß. Es stellt sich also die Frage: Welchen Gegenwert verspricht man sich davon? Dazu sagt der neurechte Kommunikationsstrategen Götz Kubitschek:

„Unser Ziel ist nicht die Beteiligung am Diskurs, sondern sein Ende als Konsensform, nicht ein Mitreden, sondern eine andere Sprache, nicht der Stehplatz im Salon, sondern die Beendigung der Party.“

– Kubitscheks Website *Sezession*, 2006  
Das Bild ist klar: Den aktuell von Meinungsfreiheit und dem Austausch unterschiedlicher Perspektiven geprägten, gesellschaftlichen Diskurs will Kubitschek beendet sehen. Es geht ihm nicht darum, neurechte Perspektiven in die gesellschaftliche Debatte zu integrieren, sondern um das Beenden des freien Austauschs als solches.

### DIE STRATEGIE: ERST IN DIE KÖPFE, DANN AN DIE MACHT

Das rechtsextreme Spektrum strebt nach politischer Macht. Da das als radikale Minderheit schwer

umsetzbar ist, hilft man sich mit der „Metapolitik“, also der Arbeit im vorpolitischen Raum, um an Ressourcen zu kommen. So wird angenommen, dass bestimmte Ideen erst über kulturelle Vermittlung in unseren Köpfen verankert werden müssen, bevor man in der Wahlkabine Tatsachen schaffen kann. Das hört sich im O-Ton des neurechten Vordenkers Alain de Benoist wie folgt an:

„Die Wahrheit ist, dass keine Revolution, keine Veränderung in der Ordnung der Macht möglich ist, wenn die Transformationen, die man im politischen Bereich herbeiführen will, nicht schon in den Geistern Wirklichkeit geworden ist.“

– Alain de Benoist, *Kulturrevolution von Rechts*, S. 42; Jungeuropa Verlag, 2017.

Wichtig ist dabei laut de Benoist das verdeckte Einschleichen der politischen Inhalte:

„Hinzu kommt die wachsende Bedeutung der Freizeit, die (...) die Verbreitung bestimmter Themen und bestimmter Werte erleichtert. Und auch die (...) Anfälligkeit der öffentlichen Meinung für eine metapolitische Botschaft, wobei Letztere um so wirkungsvoller ist und umso besser aufgenommen wird, als ihr direkter und suggestiver Charakter nicht klar als solcher erkannt wird und folglich nicht auf dieselben rationalen und bewussten Widerstände stößt wie eine Botschaft mit einem direkt politischen Charakter.“

– Alain de Benoist, *Kulturrevolution von Rechts*, S. 78f; Jungeuropa Verlag, 2017.

Es geht also darum, rechtsextreme Ideen im vorpolitischen, kulturellen Raum zu verbreiten, und das am besten so, dass sie nicht gleich als politische Botschaften erkennbar sind. Wenn nicht auffällt, dass man gerade Rechtsextremist:innen zuhört, dann schaltet man auch nicht ab, sondern lässt sich weiter beschallen. Deshalb braucht es harmlose Deckmäntelchen, unter denen die Menschenverachtung transportiert und sorgsam dosiert verabreicht werden kann. Soweit der Plan.

### DIE METHODEN: SOZIALE MEDIEN ALS INSTRUMENT

Das rechtsextreme Spektrum nutzt für die Umsetzung seines Plans zunehmend soziale Medien, da sich dort viele Menschen erreichen lassen, ohne dass einem Gatekeeper:innen mit lästigen journalistischen Standards Steine in den Weg legen. Insbesondere unsere Verhaltensmuster im digitalen Diskurs spielen ihnen dabei in die Hände. Zur medialen Verbreitung hören wir noch einmal Kubitschek, der bereits 2006 darauf hinwies, wie bestimmte gesellschaftliche Verhaltensmuster für die eigenen Zwecke eingespannt werden könnten:

„Wer keine Macht hat, (...) studiert die Reflexschemata des Medienalters und erzwingt durch einen Coup öffentliche Wahrnehmung.“

– Kubitscheks Website *Sezession*, 2006  
Mit Knalleffekten soll trotz Minderheitenstatus also unsere Auf-

merksamkeit gebunden und gewisse Reaktionsreflexe ausgelöst werden. Das lässt sich sowohl auf klassische Medien als auch auf Social Media anwenden. Empörungsdebatten auf Twitter sind dafür das beste Beispiel: Man will empört auf eine skandalöse Aussage hinweisen – und schenkt ihr damit nur umso mehr Reichweite.

### MODERNES MARKETING: RECHTSEXTREME INFLUENCER:INNEN

Wie spricht man heute ein junges Publikum an, baut emotionale Bindung auf und nutzt diese für eine wiederholte Platzierung der eigenen Message? Richtig: mit Influencer:innen. Was im Vertrieb von Produkten funktioniert, hat auch die Neue Rechte für die Umsetzung ihrer metapolitischen Strategie für sich entdeckt. So sieht das der neurechte Aktivist Patrick Lenart:

„Metapolitik besteht nun darin, neue Influencer aufzubauen und etablierte Influencer zu überzeugen, um letztlich eine Verschiebung des gesellschaftlichen Klimas zugunsten der eigenen Ideen zu erreichen.“

– Stegemann & Musyal, *Die Rechte Mobilmachung*, S. 69; Econ-Verlag, 2020.

Den Hintergrund dazu liefert der österreichische, rechtsextreme Aktivist Martin Sellner:

„Der patriotische Widerstand braucht Gesichter und Geschichten, die unsere Intention nachvollziehbar

machen. (...) Diese Einladung zur Empathie ist der schlimmste Feind der medialen Dämonisierung.“

– Martin Sellner, *Identitär!*, S. 219; Verlag Antaios, 2017.

Während es wie so oft um die Verschiebung des gesellschaftlichen Klimas durch Einschleichen rechtsextremer Ideen geht, verspricht man sich von der Influencer:innen-Kommunikation noch mehr: Die Protagonist:innen werden von ihrer jungen Zielgruppe bewundert und imitiert, man nimmt sie wahr wie gute Freund:innen. So sind ihre Follower:innen dann auch schwerer für rationale Argumente erreichbar, selbst wenn die bewunderten Held:innen längst menschenfeindliche Konzepte verbreiten. Das Kappen der emotionalen Bindung verspricht Schmerz und Desorientierung – und das nimmt man ungern auf sich.

### UNTER DEM DECKMANTEL: MUSIK UND GAMES

Auch popkulturelle Inhalte wie Musik und Games werden eifrig in sozialen Medien geteilt. Dabei gehört es schon fast zum angestaubten Werkzeugkasten des rechtsextremen Spektrums, menschenverachtende Positionen in Form von Musik zu verbreiten. Wo früher noch physische CDs auf Schulhöfen verteilt wurden, lassen sich diese Inhalte inzwischen deutlich aufwandsärmer über Streaming-Plattformen und soziale Medien verbreiten. Dass dahinter keineswegs

unpolitische Motive stecken, machte der (inzwischen ehemalige) neurechte Rapper Chris Ares 2019 in einem Interview mit einem AfD-Politiker auf dessen YouTube-Kanal deutlich: „Ich habe es mir zur Aufgabe gemacht, metapolitisch zu wirken, sprich mit meiner Musik nach vorne zu treten, um die Köpfe der Jugend zurückzuzergattern. Ich nenne es Reconquista der Jugend.“

– Chris Ares: *YouTube Interview mit AfD-Politiker Dubravko Mandić auf dessen Kanal*, 2019; TimeStamp 2:17

Doch wer Jugendliche in ihren vielfältigen Interessen erreichen will, der kann bei Musik nicht aufhören. Und so finden sich in der Gaming-Szene nicht nur in Chats und Foren problematische rechte Inhalte, sondern gleich gänzlich neurechts gestaltete Spiele. Die neurechte Gaming-Firma KvlGames bezeichnet ihre Arbeit auf ihrer Webseite so:

„Wir möchten mit unseren Spielen (...) nicht nur unterhalten, sondern auch patriotische Werte vermitteln und damit zu einem neuen Bewusstsein innerhalb der Gamingszene beitragen.“

– kvlgames.com

### FAZIT: SOZIALE MEDIEN SIND FÜR DIE NEUE RECHTE EIN SCHLACHTFELD IM KAMPF UM DIE MACHT

Etablierte Formate sollen niedrigschwellig Anschluss herstellen, menschenverachtende Ideen normalisieren und insbesondere Jugendliche in die Szene locken. Letztlich soll der Umsturz des demokratischen Systems verwirklicht werden, nachdem man das Land nach rechtsextremen Vorstellungen umgestalten will. Für unsere vielfältigen Freiheiten ist darin kein Platz vorgesehen.

Wir sollten der Neuen Rechten glauben, wenn sie vom demokratischen Diskurs als Party spricht, die sie beenden will. Unsere Freiheit ist mitgemeint.

Der ganze Artikel mit Quellen:




**VOLKSVERPETZER**  
**PACKT ENDLICH AUS!**

**AUTOCOMPLETE CHALLENGE: WIR REAGIEREN AUF DAS, WAS IHR ÜBER UNS GOOGELT!**




**Rechtsextreme nutzen TikTok massiv, um junge Menschen zu erreichen!**

**WIR HALTEN DAGEGEN. MIT DEINER HILFE!**



Alles hilft: Folgen, Liken, Kommentieren & Teilen!



„AfD-Verbot prüfen!“  
**Volksverpetzer-Petition angenommen!**

802.907 Mensc forder innn.it

**AfD-Verbot prüfen!**

**DU BIST GEGEN DIE PRÜFUNG EINES AfD-VERBOTS? Das solltest du lesen!**



Grafik: innn.it

# 9 ZITATE VON AfD-AUSSTEIGERN, DIE BELEGEN, WIE RECHTSEXTREM SIE IST

von Sophie Scheingraber | 12. Sep. 2023

Du musst Volksverpetzer kein Wort glauben. Aber wenn du wirklich für dich selbst denkst und „Mut zur Wahrheit“ hast, dann solltest du diese Zitate lesen und ernst nehmen. Es sind Leute, die sich sicherlich nicht verdächtigen lassen, auch nur im Ansatz links zu sein oder etwas mit der Regierung zu tun zu haben, und sie sind die Leute, die es wissen müssen: Personen, die selbst in der AfD waren. Aber jetzt ausgestiegen sind, weil diese Partei immer mehr zur reinen Neonazi-Partei wird. Überzeug dich selbst:

Dass die AfD eine Ansammlung von Rechtsextremen ist, die unsere Demokratie untergraben wollen und verfassungswidrig handeln, haben wir schon in sehr vielen Artikeln analysiert. Wir und andere Medien weisen schon lange auf diese Dynamiken der Partei hin. Nicht zuletzt der Verfassungsschutz stuft große Teile der Partei mittlerweile als rechtsextrem ein, die ganze Partei steht im Verdacht, rechtsextrem zu sein. Diese Tatsachen halten aber viele Deutsche nicht davon ab, weiterhin die Faschisten der AfD zu wählen, viele verschließen lieber die Augen und rufen „Lügenpresse“ – und laufen in die Falle der AfD.

Deswegen hier das Angebot: Du musst nicht uns glauben, wenn du diesen Artikel liest, sondern kannst einfach nur lesen, was Leute sagen, die mal in der AfD waren und mittlerweile ausgestiegen sind. Die müssten ja wissen, wie's intern so läuft in der Partei. Und die sind wohl kaum verdächtig, sich irgendwelcher linker Umtriebe schuldig gemacht zu haben. Oder?

## 1. „DIE RADIKALEN HABEN DIE KONTROLLE ÜBER DIE AfD ÜBERNOMMEN.“

– Ex-Vorsitzender Jörg Meuthen (9)

Bis 2022 war Jörg Meuthen sogar einer der Vorsitzenden der AfD. Dann verließ er jedoch die Partei, da seiner Ansicht nach Teile nicht mehr auf dem Boden der freiheitlich-demokratischen Grundordnung stünden. Obwohl viele seine Begründung, die Partei aufgrund voranschreitender Radikalisierung zu verlassen, als heuchlerisch kritisierten, machte Meuthen dennoch klar, dass die AfD an der Regierung eine Katastrophe wäre:

„Ich will diese Leute nicht in der Regierung sehen.“

Wäre die AfD in der Regierung, sieht Meuthen klar das Risiko für Deutschlands Wirtschaft:

„Keine wirkliche Fachkraft, die noch bei Verstand ist, würde mehr freiwillig nach Deutschland kommen.“

Auch Björn Höcke, den AfD-Vorsitzenden Thüringens, kritisiert Meuthen scharf aufgrund seiner „nationalsozialistischen Anleihen“.

25 faschistische Zitate von Höcke haben wir bereits für euch gesammelt. Nochmal: Das sind einfach nur Dinge, die Höcke selbst gesagt hat.

## 2. „DIESE PARTEI IST KEINE ALTERNATIVE, SIE IST DER ABGRUND FÜR DEUTSCHLAND.“

– Ex-Vize-Landeschef von Niedersachsen Christopher Emden

Ebenfalls 2022 trat Christopher Emden, ehemaliger AfD-Vize-Landeschef von Niedersachsen aus der Partei aus, vor den Wahlen in Niedersachsen. Seine Austrittsbegründung ist drastisch, hier nur ein kleiner Ausschnitt.

Emden schrieb in seiner Austrittserklärung, „die Partei entwickelt sich zu einem Sammelbecken für Versager, Gangster und Minderbemittelte“. Deutliche Worte für einen Ex-Vize-Landeschef. Und damit nicht genug: Hätte Emden in Niedersachsen einen sicheren Listenplatz erhalten wollen, hätte er dafür zahlen müssen – an den heutigen Fraktions-Vize der AfD Niedersachsen, Ansgar Schledde. Die Staatsanwaltschaft ermittelte und stellte dann die Ermittlungen wieder ein. Ruhe ist in den Landtag trotzdem nicht eingekehrt: 22 Einsprüche gegen das Wahlergebnis liegen mittlerweile vor, auch der Wahlprüfungsausschuss befasst sich nun damit.

## 3. „DEMOKRATIE, DIE SIE ABSCHAFFEN WOLLEN“ WIE 1933, GENAU SO WURDE AUCH DIE NSDAP GROSS.“

– Ex-Stadträtin Freia Lippold-Eggen

Die ehemalige AfD-Stadträtin Bad Kissingers, Freia Lippold-Eggen, trat im August aus der Partei aus und zieht klare Parallelen ihrer Ex-Partei zur NSDAP 1933.

„Um an die Macht zu kommen, nutzen sie [die AfD] die Schwächen der Demokratie – jener Demokratie, die sie abschaffen wollen. Das funk-

tioniert wie 1933, genau so wurde auch die NSDAP groß. Die AfD tut das ohne Anstand. Ich muss es so deutlich sagen, denn: Wer schweigt, stimmt zu.“

Weiter führt Lippold-Eggen aus, dass der Rechtsruck der AfD von langer Hand geplant sei und das klare Ziel darin bestünde, Rechtsextreme in den Wahlkreisen zu installieren.

## 4. „DEN KAMPF“ GEGEN „NATIONALBESOFFENE“, „RADIKALE“, „EXTREMISTEN“, „HÖCKE-JÜNGER“ HABE MAN „VERLOREN“

– Die komplette Stadtratsfraktion der AfD Siegen

Unter großem Applaus trat im September 2023 die komplette AfD-Fraktion des Siegener Stadtrats aus der Partei aus.

„Seit unserem Eintritt waren wir stets an vorderster Front beim Kampf gegen die abseitigen Elemente in dieser Partei, gegen nationalbesoffene Schwärmer mit sozialistischen Tendenzen, gegen eine stetig zunehmende Duldung rechtspopulistischer, radikaler oder gar extremistischer Positionen. Diesen Kampf haben wir verloren.“

Die Fraktion kritisierte vor allem die personelle Zusammensetzung der AfD, die heute...

...maßgeblich geprägt [ist] von inkompetenten, charakterlich zweifelhaften, sozial abgehängten und oft randständigen Radikalen, die wenig mehr haben als ihre Wut und ihr oftmals rückwärts gerichtetes Weltbild.“

Die zurückgetretene Fraktion rät zudem davon ab, künftig die AfD zu wählen:

„Es wird zudem unsere gemeinsame Aufgabe sein, die Bürger in Siegen darüber aufzuklären, warum es ganz sicher nicht die AfD sein kann, die die

offenkundigen und allgegenwärtigen Probleme lösen wird, und ihnen stattdessen echte und vertrauenswürdige Alternativen zu bieten.“

## 5. HÄTTE „DREI MAL GEREICHT FÜR EINE BEOBACHTUNG“

– Ehemalige Funktionäre der „Junge Alternative“ Alexander Leschik und Nicolai Boudaghi

Zwei ehemalige Funktionäre der AfD-Jugendorganisation „Junge Alternative“, rechtsextremer Verdachtsfall, schildern eindrücklich, wie stark die JA durchgezogen ist von Hass, Rassismus und Gewaltfantasien. Auch die beiden jungen Männer schrieben menschenverachtende Nazi-Inhalte in JA-Chatgruppen und bereuen dies inzwischen. In Bezug auf die Beobachtung durch den Verfassungsschutz übt Boudaghi 2021 deutliche Kritik:

„Mich hat nur gewundert, wie lahm der Verfassungsschutz eigentlich war. Ich kann Ihnen sagen, wenn die ihre Arbeit vernünftig gemacht hätten, dann wäre die AfD längst Beobachtungsobjekt und die Junge Alternative wäre längst auf dem Niveau der der NPD. [...] Was ich da für Sachen mitbekommen habe, die hätten drei Mal gereicht für eine Beobachtung.“ [sic]

Deutliche Worte von ehemaligen Insidern, die über ihre Zeit in der AfD übrigens auch ein Buch veröffentlichten. Und leider keine gute Werbung für den Verfassungsschutz.

## 6. „BEI DER AfD GIBT ES PAPIERE IN DEN SCHUBLADEN, DIE SIND KRASSER ALS DAS, WAS DIE NPD FRÜHER WOLLTE.“

– Ex-Abgeordnete Claudia Martin

Bereits 2016 trat die ehemalige AfD-Abgeordnete in Baden-Württemberg aus ihrer Partei aus. Als Gründe nannte sie unter anderem die starke Tendenz zu rechtsextremen Auffassungen innerhalb der Fraktion, den Verzicht auf politische Sacharbeit sowie die ständige und einseitige Skandalisierung des Flüchtlingsthemas.

Als Begründung nannte sie ein Papier der AfD Baden-Württemberg. In diesem wird vorgeschlagen, Asylbewerber in Sonderlagern zu kasernieren und sie dort als Aufbauhelfer für die Rückkehr in ihre Heimat vorzubereiten. Martin erinnerte dies an den „Madagaskar-Plan“ der Nationalsozialisten aus dem Jahr 1940. Dabei handelte es sich um einen im Auswärtigen Amt entstandenen Plan, Juden aus Europa auf die damals zum französischen Kolonialgebiet gehörende Insel auszusiedeln, um sie dort zu einer „agrarischen Tätigkeit“ zu zwingen.

Übrigens: Meuthen, der später unter anderem aufgrund der Radikalisierung der Partei selbst austritt, kritisierte Martin für ihren Schritt scharf.

„Nur ein Feigenblatt für die Ideologien von Höcke & Co.“

## 7. „NUR EIN FEIGENBLATT FÜR DIE IDEOLOGIEN VON HÖCKE & CO.“

– Ex-Vize-Sprecher Thüringen Konstantin Steinitz

Der Ex-Vize-Sprecher der AfD Thüringen wechselte bereits häufiger seine politische Orientierung. 2014/15 war er für neun Monate Mitglied der AfD. Nach der Umstrukturierung der Partei 2015 trat er aus, da er den Machtzuwachs von Höcke nicht mittragen wollte.

„Jedes Engagement hätte nur den Anschein gewahrt, dass die AfD noch eine Professorenpartei ist. Aber jeder, der sich noch engagiert, ist nur ein Feigenblatt für die Ideologien von Höcke & Co.“

Aufgrund seiner Begeisterung für Merkels Flüchtlingspolitik 2015 ist Steinitz mittlerweile Mitglied der CDU.

## 8. „DIE AfD LÄUFT GEFAHR, EINE ART NPD 2.0 ZU WERDEN“

– OB-Kandidat Simon Bucher

Simon Bucher war fast vier Jahre lang in der AfD, arbeitete für eine Bundestagsabgeordnete und kandidierte als Oberbürgermeister im ostbayerischen Straubing. Heute erkennt Bucher, wie „unverhältnismäßig stark [er damals] für die postfaktischen Halbwahrheiten der AfD beim Thema Migration zugänglich [war]“. Mittlerweile

engagiert er sich in Organisationen für Aussteiger aus der rechten Szene.

„Die AfD hat es gut verstanden, Alibi-Argumente zu liefern à la: Wir haben Alice Weidel, also können wir nicht homophob sein.“

Vor allem die patriarchalischen und homophoben Positionen der AfD zu Familienpolitik ließen Bucher umdenken. Auch die Zunahme rechtsextremer Positionen führte dazu, dass er schließlich aus der Partei austrat. Um sich, wie er selbst sagt, noch einen „Funken Glaubwürdigkeit zu bewahren.“ Auch er erkennt eindeutig, dass die AfD nicht mehr auf dem Boden der freiheitlich-demokratischen Grundordnung fußt:

„Die AfD steht in ihrem gesellschaftlichen und parlamentarischen Verhalten nicht nur teilen [sic!] konträr zu Artikel 5 unseres Grundgesetzes. Sondern die Partei untergräbt, zu jeder sich bietenden Gelegenheit, dessen freiheitliche und demokratische Bedeutung.“

Hoffnung auf einen Mitte-Kurs der AfD hat Bucher keine mehr:

„Vielmehr läuft die AfD Gefahr eine Art NPD 2.0 zu werden.“

„Mit Neonazis mache ich mich nicht gemein.“

Der ehemalige Fraktionschef der AfD in bayerischen Landtag trat 2019 aus der Partei aus. Er begründete seinen Schritt mit der Heuchelei um den eigentlichen rechtsextremen Kern der AfD:

„Ich habe es satt, die bürgerliche Fassade einer fremdenfeindlichen Partei zu sein.“

Plenk muss es wissen: 2 Jahre lang war er für die AfD in Bayern aktiv. Am Ende zog er eine eindeutige Bilanz:

„Mit Neonazis mache ich mich nicht gemein.“

Nach seiner Entscheidung wurde Plenk stark angefeindet, erhielt Hassmails und Morddrohungen. Schließlich musste er unter Polizeischutz gestellt werden. Die „Neonazis“ mögen es wohl nicht gerne, wenn man sie als solche bezeichnet, von jenen, die es wissen müssen.

## 9. „MIT NEONAZIS MACHE ICH MICH NICHT GEMEIN.“

– Ex-Fraktionschef Bayern Markus Plenk

Der ehemalige Fraktionschef der AfD in bayerischen Landtag trat 2019 aus der Partei aus. Er begründete seinen Schritt mit der Heuchelei um den eigentlichen rechtsextremen Kern der AfD:

„Ich habe es satt, die bürgerliche Fassade einer fremdenfeindlichen Partei zu sein.“

Plenk muss es wissen: 2 Jahre lang war er für die AfD in Bayern aktiv. Am Ende zog er eine eindeutige Bilanz:

„Mit Neonazis mache ich mich nicht gemein.“

Nach seiner Entscheidung wurde Plenk stark angefeindet, erhielt Hassmails und Morddrohungen. Schließlich musste er unter Polizeischutz gestellt werden. Die „Neonazis“ mögen es wohl nicht gerne, wenn man sie als solche bezeichnet, von jenen, die es wissen müssen.

## FAZIT: DIE AfD IST EINE NEONAZI-PARTEI – SAGEN AUSSTEIGER

Du siehst: Rechtsextremismus, Rassismus, Hass, Gewaltfantasien – all das gehört mittlerweile zum Kern der Partei. Nicht nur wir sagen das, nicht nur der Verfassungsschutz lässt deshalb die Partei beobachten, nicht nur Wissenschaftler:innen kommen in ihren Analysen zu diesem Schluss. Selbst Leute, die mal in der AfD waren, bestätigen, dass die AfD mittlerweile eine rechtsextreme Partei ist. Deshalb sind sie ausgestiegen. Wenn ihr sie noch wählt, dann wählt ihr spätestens jetzt ganz bewusst Neonazis. Ihr müsst uns nicht glauben, aber es ist einen Gedanken wert, warum selbst ehemalige Insider sich von der AfD abgewandt haben.

–P.S.: Viele Urheber:innen dieser Zitatsammlung sind selbstverständlich nicht unfehlbar – viele machten in der Vergangenheit Fehler und viele stehen auch heute noch für politische Positionen, für die man sie kritisieren könnte. Das Ziel dieses Artikels ist es jedoch zu zeigen, dass selbst Leute, die in der AfD waren und diese mitaufgebaut haben, die Radikalisierung und den Rechtskurs der Partei kritisieren und daher ausgestiegen sind.

Der ganze Artikel mit Quellen:



Artikelbild: Britta Pedersen/dpa

Instagram icon

RECHTS-EXTREME AfD-ZITATE:

QR code

„Daß [der Neonazi-Terrorist Breivik] ein Mörder war, beweist ja nicht, daß er politisch falsch lag.“

– Kai Borrmann, AfD-Politiker, Berlin unter einem VVP-Tweet

Breivik ermordete 77 Menschen, darunter Minderjährige. Die Morde waren explizit politisch motiviert und gegen Sozialdemokraten gerichtet.

„Solche Menschen müssen wir selbstverständlich entsorgen.“

– Petyr Bystron, AfD Bayern

Der AfD-Bundestagsabgeordnete Petyr Bystron stimmte Gauland (AfD) zu, der Integrationsbeauftragte Ozoguz "in Anatolien entsorgen" wollte.

„Die Pläne für einen Massenaustausch der Bevölkerung sind längst geschrieben.“

– Beatrix von Storch (AfD)

Beatrix von Storch verbreitet die rechtsextreme Verschwörungserzählung eines "Massenaustausches der Bevölkerung". Die Terroristen von Christchurch und Halle glaubten ebenfalls daran und haben dafür viele Menschen ermordet.

# WIE EIN RECHTSRADIKALES NETZWERK FEMINISTINNEN FÜR DEN FASCHISMUS REKRUTIERT

von Julia Segantini | 20 Juli 2022 | gekürzt



VEREIN DEUTSCHE SPRACHE, WERTEUNION, AFD UND DEMO FÜR ALLE ZIEHEN AN EINEM STRANG



NEUE RECHTE, OLIGARCHEN, ADELFAMILIEN, FEMINISTINNEN & QUERDENKER  
DAS INTERNATIONALE ANTI-TRANS NETZWERK

Foto: Boris Roessler/dpa

Eine ungewöhnliche Allianz: Feministen und Faschisten machen gemeinsame Sache. Wie ist das möglich? Die Recherche führt quer über den Atlantik und zurück nach Deutschland. Sie führt über russische Oligarchen zu deutschen Adelsfamilien, zur AfD und ins Querdenken-Milieu.

Vorab: Den Feminismus gibt es nicht, es gibt verschiedene Ausprägungen. Das ist auch gut so – außer wenn Feministen auf einmal auf einer Linie mit Faschisten argumentieren. Besonders gut verstehen sich sog. „TERFs“ und Faschisten. Das Akronym TERF steht für trans-exclusionary radical feminist, also radikal trans-ausschließende Feministen. Trans Frauen sehen sie als eine Bedrohung für cis-Frauen, also Frauen, die sich mit dem ihnen bei der Geburt zugewiesenen Geschlecht identifizieren können. Ursprünglich die Mitgründerin einer Öko-Terrorismus-Gruppe, gründete Lierre Keith die „radikalfeministische“ Organisation Women’s Liberation Front (WoLF). Dort versammelte sie transphobe Feministinnen und Lesben. In der Zeit nach Trumps Wahlsieg schloss WoLF rechte Bündnisse. Ihre Gemeinsamkeit: Hass auf eine angebliche „Trans-Agenda“. Diese neuen Allianzen brachten die transexkludierenden Feministen in den rechten Flügel der USA. Sie brachten sie auch an die Macht. Beide eint das ausdrückliche Ziel, trans Menschen zu beseitigen.

## SO UNTERWANDERN FASCHISTEN FEMINISTISCHE DISKURSE

Für amerikanische Faschisten war es ein Leichtes, „TERF“-Gruppen zu infiltrieren und zu absorbieren. Das rechtsextreme Blatt Radix Journal beschreibt die Taktik selbst. Trans-exkludierende Feministen beharren auf dem veralteten zwei-Geschlechter-System.

DASS DIE WISSENSCHAFT LÄNGST ANERKANNT HAT, DASS ES NICHT NUR ZWEI GESCHLECHTER GIBT, INTERESSIERT SIE NICHT. [Q]

Nach dieser Logik seien trans Frauen in Wahrheit gewalttätige Männer, die sich quasi als Frau verkleiden, um „echten“ Frauen Schaden zuzufügen. Dass trans Menschen in Wahrheit viel öfter Opfer von Gewalt werden, interessiert sie ebenfalls nicht. Menschen mit solchen Einstellungen nehmen alle Männer oft als verdorben und gewalttätig und Frauen als zerbrechliche Opfer wahr. Obwohl sie sich als Feministinnen verstehen, gehen sie also seltsamerweise von einer biologischen Hierarchie aus.

Wer von dieser Hierarchie überzeugt sei, könne man leicht von anderen biologischen Hierarchien überzeugen. Dort setzt die extrem Rechte an. Letztendlich bedeute der Kampf für Rechte von „biologischen Frauen“, „die jüdisch geführte feministische Theorie“ zu bekämpfen, heißt es bei den Rechten. Das könne man auch transfeindlichen, vermeintlichen Feministen verkaufen. Man müsse sie dazu bringen, das Patriarchat als „ein System zu sehen, in dem die Triebe und Stärken der Männer sich entfalten und in gesunde Bahnen gelenkt werden können. Während Frauen für ihre materielle Realität und die Gaben, die unsere einzigartige Biologie bietet, geschützt und respektiert werden“, schwadroniert die Autorin (!) in einem der Texte im Radix Journal.

Dass sie dem Feminismus mit dieser Einstellung massiv schaden, erkennen jene transexkludierenden Feministen offenbar nicht. Umso besser für die extreme Rechte. „TERFs“ und organisierte Anti-Trans-Gruppen sind inzwischen gar Teil eines globalen Kampfes rechter Strömungen gegen die sogenannte „Gender-Ideologie“.

## DEUTSCHER ADEL FINANZIERT LGBTQIA+-FEINDLICHE INITIATIVEN

Das bestätigt auch ein Bericht des Europäischen Parlamentarischen Forums für sexuelle und reproduktive Rechte (EPF) aus dem Jahr 2021. Dieser ergab, dass Europa zwischen 2009 und 2018 707,2 Mio Dollar an „Anti-Gender-Finanzierung“ erhalten hat. Davon profitieren zum Beispiel Initiativen gegen Abtreibung und gegen LGBTQIA+-Rechte. Eine davon ist die deutsche Stiftung „Ja zum Leben“. Diese wiederum fördert Initiativen, die die Menschenrechte von Frauen und Personen der LGBTQIA+-Community untergraben wollen. Dazu gehört unter anderem die „Stiftung für Familienwerte“. Wie viele christliche Initiativen finanziert sich auch diese durch Zuwendungen aus der Wirtschaftselite und deutschen Aristokraten. Diese wiederum unterstützen mehrere Initiativen, die mit der Familie von Storch zusammenhängen und ebenfalls mit Anti-Abtreibungs-Aktionen, sowie trans- und homophoben Kampagnen auffallen. Der EPF-Bericht identifiziert die AfD-Politikerin Beatrix von Storch als eine wichtige deutsche Akteurin. Diese deutschen Aristokraten sind sich nicht nur in ihrem Gedankengut verbunden. Tatsächlich sind sie über mehrere Generationen hinweg miteinander verwandt.

## DAS FRAUEN- UND QUEERFEINDLICHE NETZWERK UM VON STORCH

Die Namen dieser Initiativen klingen bewusst harmlos. So auch der Name der European Family Foundation des Grafen von Brandenstein-Zeppelin. Dieser sympathisiert mit der AfD und stellt ihr Räume zur Verfügung. Hinter den Initiativen stecken große Mengen Geld. Das Vermögen des zweiten Gründers, Hubert Liebherr, beträgt geschätzte 7,8 Milliarden Euro. Die Stiftung setzt sich für ein „traditionelles Verständnis“ von Familie ein. Dazu fördert sie die trans- und homo-feindliche „Demo für alle“. Sie lehnt die „Ehe für alle“ ab. Den Telegram-Kanal fluten täglich Beiträge, in denen man verschwörerisch eine „Gehirnwäsche“, eine „Gender-Umerziehung unserer Kinder“ vermutet. Manche Posts versuchen es mit vermeintlich feministischen Ansätzen. Mit Bezug auf transphobe Feministinnen wie Alice Schwarzer wird versucht, so zu tun, als würde man sich für Frauenrechte stark machen.

## LGBTQIA+-FEINDE SIND GLOBAL VERNETZT

Laut EPF gibt es außerhalb Europas zwei Länder, die größere Summen in Anti-Gender-Kampagnen stecken: die USA und Russland. In den USA sind hauptsächlich rechte

Christen für die Finanzierung verantwortlich. Aktuell zeigt sich das im Kampf gegen legale und sichere Schwangerschaftsabbrüche. Russland ist undurchsichtiger, weil Geldwäsche Verbindungen verschleiert. Laut EPF sind diese Maßnahmen für Putin nicht nur wünschenswert, weil er selbst LGBTQIA+-feindlich ist. Sie dienen ihm als Mittel zur globalen Destabilisierung. Deshalb fördere Russland Parteien mit einer entsprechenden Agenda. „Wenn ansonsten funktionierende Demokratien aufgrund von Bürgerrechten auseinandergerissen werden können, führt das zu Chaos, was letztlich Russland zugute kommt“, sagt der Journalist Doyle.

## WO IST DER GEMEINSAME NENNER?

Oft gibt es antisemitisch konnotierte Verschwörungsmymthen. Deutlich wird das z. B. im „The Federalist“, einer Desinformations-Webseite. In der bizarren Weltanschauung einer Autorin, werden wohlhabende jüdische Menschen wie George Soros zu den Strippenziehern einer Weltverschwörung einer „gender identity industry“. Zusammen mit reichen trans Frauen „infiltrieren“ er die Homosexuellen-Community und übernehme den „medizinisch-industriellen Komplex“. So schafften sie eine räuberische „Gender-Industrie“ mit dem Ziel „Gesetze zu ändern, die

Sprache zu entwurzeln und der Öffentlichkeit eine neue Sprache aufzuzwingen“. Auch hierzulande denken Queerfeinde und Antisemiten ähnlich, erklärt Belltower News: „Das Jüdische wird in antisemitischen Diskursen nach wie vor mit dem Queeren und Perversen gleichgesetzt.“

Bundesinnenministerium [PDF]:

## Straf- und Gewalttaten im Bereich Hasskriminalität 2019 und 2020

Themenfelder	PMK -rechts-		PMK -links-		PMK -ausländische Ideologie-		PMK -religiöse Ideologie-		PMK -nicht zuzuordnen-	
	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020
Hasskriminalität gesamt	7.491	8.901	129	146	192	176	144	173	629	844
• davon Gewalttaten	759	813	14	13	53	44	34	27	135	117
gegen die sexuelle Orientierung gerichtete Straftat.	187	175	1	12	37	10	4	17	347	364
• davon Gewalttaten	30	24	0	0	15	3	1	4	105	83
Straftaten gegen Geschlecht/sexuelle Identität	-	98	-	4	-	4	-	4	-	94
• davon Gewalttaten	-	7	-	0	-	2	-	1	-	30

\*Beim Themenfeld „Hasskriminalität“ ist zum 1. Januar 2020 zusätzlich das Unterthema „Geschlecht/sexuelle Identität“ aufgenommen worden. Daher gibt es hier keine vergleichbaren Vorjahreszahlen. Grafische Anpassung durch VFP

## RASSISMUS UND TRANSPHOBIE VEREINT

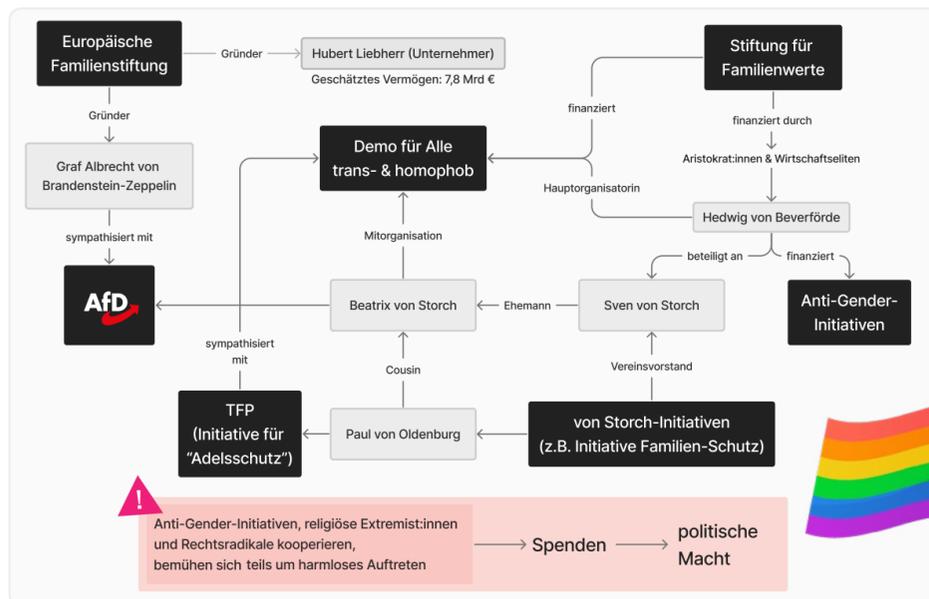
In aberwitzigen Verschwörungserzählungen glauben solche Menschen an eine ominöse Elite, die insgeheim die Menschheit dezimieren will. Das kennt man sonst va. aus Nazi-Propaganda. Alle Milliardäre, die an der Verschwörung beteiligt seien, sind „rein zufällig“ jüdisch, trans Frauen oder homosexuell. Eine Idee vereint Transphobie und den Glauben an eine angebliche jüdische Weltverschwörung: die Idee einer „weißen Fruchtbarkeit“, die es zu schützen gilt.

Hier schlagen transphobe Faschisten die Brücke. Nach deren Theorie des „Großen Austauschs“ sollen Schwarze Weiße als dominante Bevölkerung ersetzen (mehr dazu). Weiße trans Personen werden dann zum Hassobjekt, weil sie ihrer „nationalen Pflicht“ zur Fortpflanzung nicht nachkommen und eine angebliche „weiße Rasse“ schwächen.

Ein weiterer Hinweis: die seltsame Allianz zwischen Querdenken und LGBTQIA+-Feinden. Auf einer Querdenken-Demo im September 2020 in Wien zerrissen Demonstranten eine Regenbogenflagge und ertreten Beifall. Eine Rednerin deklarierte: „Ihr seid kein Teil unserer Gesellschaft“. Man müsse die Kinder vor diesen „Kinderschändern“ schützen. Es hagelte Jubel und Applaus (mehr dazu).

## FAZIT: QUEERFEINDLICHKEIT ALS BINDEGLIED WELTWEITER RECHTSRADIKALER ALLIANZEN

LGBTIQ-feindliche Positionen sind eng mit rechten Positionen verwoben. Das Netz reicht unglaublich weit von amerikanischen, christlichen Fundamentalisten, über russische Oligarchen, vermeintliche Feministinnen bis zur AfD. Die Zusammenhänge sind so weitreichend und verwirrend, dass dieser Artikel nicht annähernd auf alle Verzweigungen eingehen konnte. Queerer Hass ist nicht nur eine Gefahr für unmittelbar Betroffene, sondern auch für die Demokratie. Er darf deshalb nicht als unwichtiges Randphänomen abgetan, sondern muss als demokratiegefährdende und faschistische Kraft ernst genommen werden.



Grafik: Julia Segantini (Original), Volksverpetzer (Adaption)

LGBTQIA+ steht für Lesbian, Gay, Bisexual, Transsexual/Transgender, Queer, Intersexual und Asexual



# „QUERDENKER“ LAGEN IMMER FALSCH – WO SIND EURE ENTSCULDIGUNGEN?

von Thomas Laschyk | 31 August 2023 | gekürzt

Es gab bereits einen dritten September, in welchem „fast alle Geimpften tot sind“! Oh, Halt, warte – ich lebe ja noch. Und du auch. Im Gegenteil, es leben 20 Millionen Menschen mehr allein nach dem ersten Jahr der Impfung. Corona war (und ist) gefährlich und die Impfung war sicher und wirksam. Ich habe mitgemacht – mich zu impfen und Menschenleben durch faktenbasierte Aufklärung zu retten. Allein in den USA wurden durch die Impfungen in den ersten zwei Jahren 3,2 Millionen Menschenleben gerettet. Wer geimpft ist, hat ein viel geringeres (allgemeines!) Todesrisiko als Ungeimpfte – teilweise um den Faktor 10 weniger – sogar noch ein Jahr nach Infektion! Eine große Meta-Studie von Cochrane zeigt: Geimpfte hatten ein viel geringeres Risiko, ins Krankenhaus zu müssen oder zu sterben. Und: Sie hatten so gut wie keine schweren Nebenwirkungen. Das sagt jede seriöse Studie – das ist wissenschaftlicher Konsens. Hier 40 (!) Studien, die das zeigen:

Ali et al., 2021; Al Kaabi et al., 2021; Asano et al., 2022; Bonelli et al., 2021; Bueno et al., 2021; Clemens et al., 2021, [alle weiteren sind im Online-Artikel verlinkt].

## NOCH MEHR STUDIEN, DIE QUERDENKER WIDERLEGEN!

Masken sind auch sicher und haben funktioniert. Meta-Studien zeigen, dass Masken wirken. Chen et al 2022, Chu et al 2020, Chaabna et al 2021 und Talic et al 2021. Hier dutzende weitere Studien, die das belegen: Liao et al 2021, Abboah-Offei et al 2021, Santarsiero et al 2020, Matuschek et al 2020, [alle weiteren sind im Online-Artikel verlinkt].

Wo sind die ganzen „Querdenker“, die all diese Fakten geleugnet haben? Die Gesetze gebrochen haben, Menschen verbal und körperlich attackiert haben? Die unseren Rechtsstaat stürzen wollen? Na ja, sie sind entweder gescheiterte Existenzen oder landen reihenweise vor Gericht, wie wir wöchentlich dokumentieren. Wo sind aber die Entschuldigungen?

## „ICH HABE MITGEMACHT“

Es ist und war essenziell, die Pandemie und ihre Folgen gründlich zu analysieren. Es ist wichtig, die begangenen Fehler zu identifizieren und zu benennen. Die von Söder beschlossenen Ausgangssperren hat das Bundesverwaltungsgericht für unzulässig erklärt. Personen, die wirklich



Foto: Fabian Sommer/dpa

Schuld auf sich geladen haben – wie jene, die in der Krise durch Masken-Deals profitierten – sollten zur Verantwortung gezogen werden. Aber die Corona-Maßnahmen 2020 waren rechtmäßig, sagte das Gericht. Eine Studie zeigt: die Summe der Maßnahmen war wirksam.

Das „Ich habe mitgemacht“ war schon immer ein heimliches Eingeständnis. Denn diesen Satz sagen „Querdenker“ ganz oft, wenn sie Feindeslisten erstellen oder weiter Desinformation verbreiten.

„Querdenker lagen immer falsch. Sie haben von Anfang der Pandemie an stets mit Manipulation, Lügen, wirren Verschwörungsmäthen und überzogenen Behauptungen gearbeitet, haben stets Wissenschaftler, Politiker (und auch Faktenchecker) attackiert und bedroht, sogar zu Gewalt, Mord und Terrorisierung gegriffen.“

## DREI JAHRE FAKTENCHECKS

Lest einfach die meisten Artikel der letzten drei Jahre auf Volksverpetzer. Oder irgendeine andere Faktencheck-Seite. Oder wie es „Querdenker“ sagen würden: Denk für dich selbst!

Spaß bei Seite, denn wir wissen aus schmerzhafter Erfahrung, dass „Querdenker“ eben nichts selbst recherchieren, sondern nur nachplappern, was jemand anderes behauptet, „selbst recherchiert“ zu haben. So glauben sie jetzt, am Ende der Corona-Pande-

mie (Corona ist endemisch, aber für viele weiter gefährlich), wenn die Pandemie vorbei ist, dass ihre Leugnung die letzten 2,5 Jahre dadurch retrospektiv richtig wird. Die Wissenschaft und die Faktenchecker hatten aber recht. Im Gegenteil, Wissenschaftler wünschten sich, sie hätten falsch gelegen. „Querdenker“, dass sie Recht gehabt hätten.

## EINIGE VORHERSAGEN, DIE SYSTEMATISCH VERGESSEN WERDEN

Der bekannte „Querdenker“ Dr. Sucharit Bhakdi, dem wir schon einen großen Artikel gewidmet haben, hatte am 19.03.2020 behauptet, ein „Horrorzenario“ in den nächsten 60 Tagen sei es, wenn sich ohne Maßnahmen maximal eine Million Deutsche infizieren, wovon 3.000 in den nächsten 90 Tagen sterben würden. Es haben sich (dank Maßnahmen) viel weniger, nur ein Fünftel davon, infiziert (190.000), aber es sind trotzdem fast dreimal so viele Menschen gestorben – 8.882. Bhakdi hatte behauptet, es würden maximal 30 am Tag sterben. Ein trauriger Höhepunkt waren mehrere Tage mit über 1000 am Tag im Januar 2021.

Das „Ende der Pandemie“ wurde für den 29. Mai vorhergesagt und am 5. April 2020. New York soll bereits im April 2020 „komplett durchsucht“ gewesen sein. Lügner Homburg sagte

Ende April 2020, die Corona-Pandemie werde „erheblich leichter als eine Grippe“ sein. Nochmal: Es sind 175.000 Menschen bis August 2023 daran gestorben. Trotz Impfungen und Maßnahmen.

## ES GAB EINE ZWEITE WELLE MIT TAUSENDEN TOTEN AM TAG.

Trump sagte im April 2020 werde das Coronavirus verschwunden sein, im Mai: „Virus ist bald tot“. Im Fake-News-Blatt „BILD“ wurde im Mai 2020 getitelt, eine „zweite Welle“ sei ein „Hirngespinnst“. Dass es keine zweite Welle geben würde, feierten Querdenker auch bei einem fast eine halbe Million Mal gesehen Video aus Anfang Mai 2020. Prof. Harald Walach, dessen schlecht gemachte Studien zu Impfungen 2021 auch mal zurückgezogen werden mussten, behauptete am 22.05.2020 noch, die Corona-Pandemie sei „vorbei“ und es werde keine zweite Welle geben. Rechtsmediziner Püschel durfte Anfang April natürlich auf der Desinformationsseite „WELT“ behaupten: „Ich bin überzeugt, dass sich die Corona-Sterblichkeit nicht mal als Peak in der Jahressterblichkeit bemerkbar machen wird.“ Hier der größte Peak in der weltweiten Jahressterblichkeit seit dem Zweiten Weltkrieg:

## DROSTEN HATTE RECHT

Bhakdi erklärte auch Ende Juni, es würde keine zweite Welle geben. Auch veröffentlichte er noch Mitte 2020 einen Bestseller (!) voller Falschaussagen, wo er die kommende zweite Welle herunterspielte. Seine Quatsch-Behauptungen waren damals schon falsch, sind aber noch schlechter gealtert. Ebenso „Querdenker“ Wodarg, der suggeriert, so etwas habe man noch nie gesehen. Im Juli noch mal und mehrfach: „Es gibt keine zweite Coronawelle“. Am 1. August demonstrierten 20.000 „Querdenker“ und feierten das „Ende der Pandemie“. Bodo Schiffmann log noch im November 2020 mit falschen Zahlen: „Es gibt keine Pandemie!!!!“ [sic] (Hier echte Zahlen). Ein paar Tage später war sie dann plötzlich „sowas von rum“.

Zum Vergleich, ECHTE Experten wie Prof. Drosten sagten zum Beispiel Ende September: „Die Pandemie wird jetzt erst richtig losgehen“. Die Querdenker sagten dazu: „Der Corona-Clown [– der absolut Recht hatte –] schürt weiter Panik“. Im Mai 2020 hatte Drosten noch Hoffnung geäußert, dass eine zweite Welle vermieden werden kann, wenn gut vorgesorgt werde. Im Juni war er aber schon „nicht optimistisch“.

## IHR HABT EUCH MASSIV MANIPULIEREN LASSEN

Eure Unzufriedenheit und euer Misstrauen sind von einigen Betrügern ausgenutzt worden. Sie haben euch faszinierende, fiktive Storys über Corona, Impfungen und Maßnahmen erzählt. Und eure berechtigten Sorgen und Unzufriedenheit abgelenkt. In ihre Brieftaschen meistens. Oder in ihre Mitläuferschaft, um die Macht im Land zu ergreifen. Viele derjenigen, die 2020 mit Querdenken angingen, wählen jetzt die rechtsextreme AfD. Ihr seid Teil des Plans. Und Volksverpetzer hatte es schon im April 2020 vorausgesagt.

Ihr werdet pausenlos belogen von Fake-News-Seiten, von Milliardären und Großinvestoren finanziert. Die reden euch ein, sie seien der „Widerstand“ gegen die „Eliten“. Aber es sind die Eliten, die wollen, dass du nicht wirklich die Veränderungen forderst, die ihnen (finanziell) schaden können. Dass du dich über Grüne aufregst, trans Personen oder über Migranten, über „Klimakleber“ oder Veganer. Solange du das tust, forderst du nichts, was deine Miete bezahlbarer macht, was dir höheren Lohn bringt, was deine Heizkosten senkt. Das sind doch die Dinge, die dir wichtig sind, oder? Es geht doch gar nicht um diesen ganzen Blödsinn, den wir seit drei Jahren debunken. Ihr habt recht, dass man etwas dagegen tun muss, aber IHR steht einer Lösung im Weg, wenn es darum geht, das System zu verbessern.

## WO SIND EURE ENTSCULDIGUNGEN?

Wir mussten die letzten drei Jahre nichts anderes machen, als Bullshit zu widerlegen, weil Querdenker aktiv Menschenleben gefährdeten. Statt für eine Verbesserung unfairer Zustände zu kämpfen, versuchte man, mit Lügen die Demokratie zu stürzen. Sie waren letztlich selbst die größte Gefahr für unsere – und auch eure eigene – Freiheit, Wohlstand und Gesundheit. Ja, ich bin auch wütend nach drei Jahren Lügen, Wahn und Hass. Uns ging es von Anfang an um Fakten. Darum, dass es so vielen Menschen so gut wie möglich geht. „Querdenken“ lag immer falsch. Eine Entschuldigung wäre mal ein Anfang.

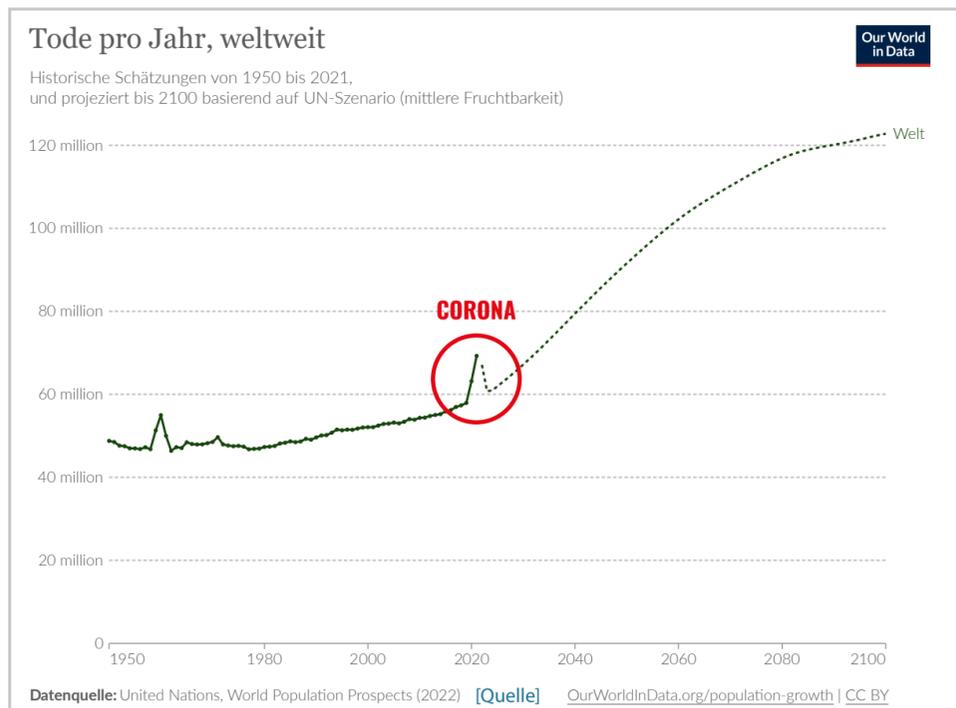
Der ganze Artikel mit der langen Liste und dutzenden Vorhersagen, die nie eintrafen, und den Faktenchecks der zentralen Behauptungen der Querdenker findet ihr online.

### REMINDER: IMPFEN HILFT!

Wissenschaftlich erwiesen: Kaum sind die Meisten geimpft, sinkt die Übersterblichkeit!

Quelle: [1]

INSTAGRAM @VOLKSVERPETZER



Der ganze Artikel mit Quellen:

### MEHR ARTIKEL ONLINE:

MIT DIESEN VIELEN FAKTENCHECKS WIDERLEGT IHR ALLE BHAKDI-ANHÄNGER

von Thomas Laschyk 13. Mai 2023

EIGENTOR: QUERDENKER BEWEIST AUS VERSEHEN WIE SEHR IMPFUNG SCHÜTZT!

von Jenny Beck 10. April 2023

# NEIN, 1975 GAB ES KEINE REKORDHITZE VON 40°C!

von Thomas Laschky | 2024

## BULLSHIT-BEHAUPTUNG MIT REISSERISCHER BILD-SCHLAGZEILE

Die BILD hat auch schon vor fast 50 Jahren Unsinn geschrieben. Wieso denkt ihr, sie sei ein Beleg für irgendwas?

„Kleine Zeitreise: von wegen Klimawandel, Hitze hatten wir auch schon früher“ lautet der Begleittext zu einem Post, der ein Foto einer BILD-Schlagzeile von 1975 zeigen soll. „40 Grad Hitze. Jetzt wird das Wetter lebensgefährlich!“ lautete die Überschrift. Wie auch Mimikama schon berichtet hat, ist diese Schlagzeile durchaus von der BILD so gedruckt worden. Aber damals wie heute gilt: Schlagzeilen dieser unseriösen Boulevard-Zeitung sind mit Vorsicht zu genießen.

## BILD HAT ÜBERTRIEBEN

Das ist keine Überraschung, denn die BILD übertreibt gerne mal. Und auch, dass sie gelegentlich direkt lügt, ist kein Einzelfall. Denn nach der vollmundigen, reißerischen Überschrift steht im Text dann doch etwas anderes: „Am Sonntag könnten es 40 Grad im Schatten werden“. Es ist eine Wervorhersage – und die ist auch von seriösen Medien mit Vorsicht zu genießen. Denn es ist eben nur eine Prognose.



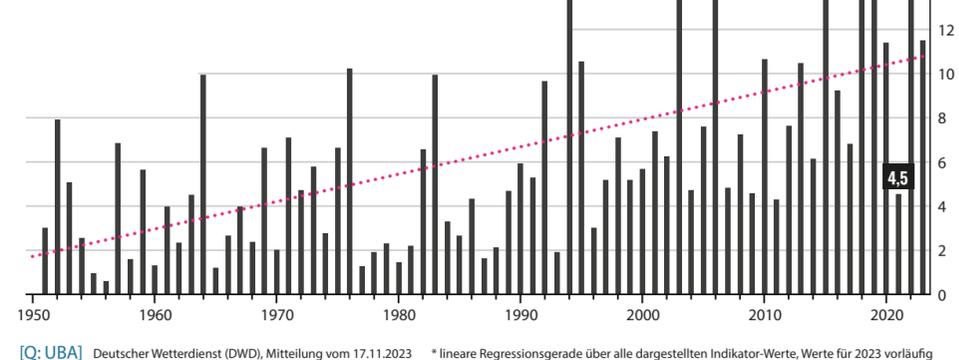
Artikelbild: Screenshot facebook.com

Wie das Wetter am Sonntag, den 10. August 1975 dann wirklich war, hat Mimikama mit Hilfe der Suchmaschine Wolfram Alpha herausgefunden. Sie haben herausgefunden, dass die Maximaltemperatur in Deutschland 34°C betrug: „34 Grad Celsius. Die Stichproben zu verschiedenen Orten (München, Stuttgart, Hamburg, Hannover, Köln) zeigen, dass der Hitzepol eher in der Nordhälfte Deutschlands zu finden war. Stuttgart und München schafften keine 30 Grad, Köln lag bei 32 Grad Celsius, Hannover und Hamburg bei 34 Grad Celsius.“ Dort sieht man auch, dass Sommer in Deutschland \*eigentlich\* zwischen 20°C bis 30°C warm sein sollten. Nicht 30°C bis 40°C, wie es inzwischen immer öfter ist.

## UND JETZT MAL ZU DER REKORDHITZE

Merke: Wetter ist nicht das Selbe wie Klima! Der Klimawandel sorgt dafür, dass es im Schnitt immer wärmer wird. Und ja, das kann auch zu neuen Temperaturrekorden führen, muss aber nicht. Genauso wenig ist ein Winter mit Schnee der Beweis, dass es keinen Klimawandel gibt. Aber ja, die wärmsten Jahre in Deutschland waren in dieser Reihenfolge absteigend: 2023, 2022, 2018 und 2020. Also alle in den letzten sechs Jahren. Das einzige Mal, dass im 20. Jahrhundert in Deutschland eine Temperatur über 40 Grad gemessen wurde, war 1983 – 40,2°C. Danach gab es 40,3°C im Jahr 2015, dann 40,5°C am 24. Juli 2019 und direkt am Tag darauf 41,2°C.

Wetter sind kurzzeitige Schwankungen der Atmosphäre, aber Klima ist das durchschnittliche, langfristige Verhalten über Jahre hinweg. Nicht nur gab es 1975 in Deutschland nirgendwo 40°C, allein 2019 wurde der



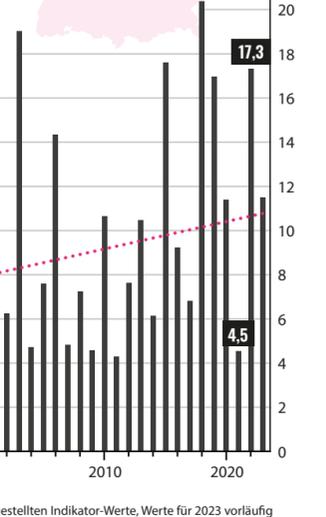
[Q: UBA] Deutscher Wetterdienst (DWD), Mitteilung vom 17.11.2023 \* lineare Regressionsgerade über alle dargestellten Indikator-Werte, Werte für 2023 vorläufig

Hitzerekord gleich zwei Mal geknackt. Also: Nur weil es auch früher mal heiß war, heißt das gar nichts. Denn die letzten zwei Jahre waren nicht nur die heißesten aller Zeiten – Wetter und Klima sind darüber hinaus zwei unterschiedliche Dinge. Heutzutage sind die Ausschläge teils mehrere Grad abseits dessen, was vor 1900 noch normal war.

## KLIMAKRISE MACHT EXTREMERE WETTER IMMER HÄUFIGER

15 der Top 20 Jahre mit der höchsten Durchschnittstemperatur in Deutschland seit 1881 sind Jahre nach 2000. Ja, andere Sommer waren auch heiß. Aber die Jahre waren nie so heiß. Und das kann auch keine BILD-Schlagzeile widerlegen.

Eine Rekordhitze von 35°C und mehr war früher in Deutschland extrem selten. Inzwischen gibt es solche Temperaturen fast jeden Sommer und fast überall im Land.



# DIE EINZIGEN, DIE WIRKLICH WETTERKARTEN FÄLSCHEN, SIND KLIMAWANDEL-LEUGNER

von Jenny Beck | 10. August 2023

Wo du auch hinblickst – nur echte Wetterkarten von der Tagesschau. Die Tagesschau zeigt gut und richtig auf ihren Karten das Wetter – und dass es im Schnitt immer heißer wird, liegt an der Klimakrise. Eine Studie hat sogar gezeigt, dass ARD, ZDF & Co. die Klimakrise verharmlost, indem sie zu wenig darüber berichten. Rechte suchen aber verzweifelt nach einer Wetterkarte, die gefälscht ist. Keine Sorge, jetzt haben wir endlich eine gefunden, die wirklich manipuliert wurde. Von Rechten.



Screenshots twitter.com/youtube.com, Canva

## RECHTE SÄEN ZWEIFEL, DIE TROTZ AUFLÄRUNG HÄNGEN BLEIBEN

Ein nie-endender Kreislauf: Rechte unterstellen öffentlich-rechtlichen Medien wie der Tagesschau, Wetterkarten gefälscht zu haben, Faktenchecks wie etwa vom Volksverpetzer klären die Falschinformation auf – und es beginnt wieder von vorne. Nun aber gehen Rechte sogar dazu über, genau das zu machen, was sie der Tagesschau alle Jahre wieder vorwerfen. Sie fälschen Wetterkarten. Dabei halten sie an ihrem ursprünglichen Narrativ fest, die „Mainstream-Medien“ würden Panikmache bezüglich des Klimawandels verbreiten. Die Intention: Jede berechtigte Sorge bezüglich des Klimawandels ins Lächerliche ziehen und Fakten entkräften.

## KLIMAWANDEL-LEUGNER FÄLSCHEN WETTERKARTEN, UM IHR NARRATIV DER MEDIALEN PANIKMACHE ZU STÜTZEN

Klimawandelleugner klagen an, die Tagesschau klärt auf, die Rechten warten ein Jahr und es geht von vorne los. Dieses Jahr wurde ihnen das scheinbar langweilig. Neue Technologien wie Künstliche Intelligenz tragen möglicherweise zudem zum neu gefundenen Engagement bei. Denn jetzt reicht es ihnen nicht mehr, neue Wetterkarten mit alten zu vergleichen (funktioniert ja auch nicht). Stattdessen fügen sie der Wetter-

vorhersage der Tagesthemen *Flammen bei* – und unterstellen den Öffentlich-Rechtlichen mit Verweis auf jene *Flammen Propaganda*. So schreibt Jim Ferguson, ehemaliger Parlamentskandidat der Brexit-Partei: „Der #ClimateScam erreicht neue Höhen der Propaganda, da Wetterstationen in Deutschland Wetterkarten zeigen, die tatsächlich brennen.“

Tatsächlich hat nicht die Redaktion der Tagesthemen der Wetterkarte *Flammen* beigefügt, sondern Klimawandelleugner – weil ihnen offensichtlich nichts Besseres mehr einfällt, um ihre kruden Narrative zu stützen. Denn in der Show der Tagesthemen vom 08. Juni 2023 ist die Wetterkarte

zwar rot (was, wie hier erklärt, damit zusammenhängt, dass es für eine bestimmte Jahreszeit ungewöhnlich warm ist). Flammen sind aber weit und breit keine zu sehen.

## GLAUBT KLIMA-WANDEL-VERHARMLOSERN KEIN WORT

Einfallslose Klimaleugner jammern mal wieder über angebliche Panikmache. Und können diese nicht finden, ohne selbst zum Bildbearbeitungsprogramm zu greifen. Ziemlich schwach und nicht weiter der Rede wert, könnte man jetzt denken. Abgesehen davon, dass solche Versuche mehr als lächerlich sind, sind

sie auch brandgefährlich. Menschen, die ohnehin schon von rechter Desinformation manipuliert sind, nehmen Bilder wie das Verbreitete möglicherweise für bare Münze – und entfernen sich noch weiter von zuverlässiger Berichterstattung zum Klimawandel.

Selbst Menschen, die sich vorher eher weniger mit letzterem oder dem Klimaleugnen beschäftigt haben, könnten von der schier Menge solcher Fakes erwischt werden und sich dem Narrativ der medialen Panikmache früher oder später anschließen. Während es für uns also nach lächerlichen Versuchen der Klimawandelleugnung aussieht, trägt es tatsächlich dazu bei, Menschen von guter journalistischer Berichterstattung wegzulocken. Und das können wir bei der aktuellen Klimamalage wirklich nicht gebrauchen.

Der ganze Artikel mit Quellen:



## MEHR ARTIKEL ONLINE:

10 GUTE KLIMA-NEWS, DIE DU VIELLEICHT NIE GEHÖRT HAST



von Sophie Scheingraber, Philip Kreißel 23. Jan. 2024

## DAS DUBIOSE LOBBY-NETZWERK HINTER ANTI-WINDRAD-BÜRGERINITIATIVEN



Vanessa Magri 16. Feb. 2023

## KLIMASCHUTZ WIRKT: WIR HABEN DEN CO2-PEAK FAST ERREICHT

von Jenny Beck 20. Nov. 2023



# WIE DICH GROSSE UNTERNEHMEN GEZIELT BELÜGEN, UM PROFIT ZU MACHEN – TABAKINDUSTRIE

von Sophie Scheingraber | 17. Oktobr 2023 | gekürzt

**R**auchen ist tödlich – daran zweifelt heutzutage so gut wie keine:r mehr. Dieser Fakt war früher jedoch nicht so selbstverständlich allen bekannt. Jahrzehntlang manipulierte die Tabakindustrie die öffentliche Meinung und log, was das Zeug hielt – aus reiner Profitgier. Die Strategie ist immer dieselbe: Wissenschaftlichen Konsens leugnen, Zweifel streuen, Desinformation verbreiten und Lobbying zu eigenen Gunsten betreiben. Wir zeigen euch am Beispiel der Tabakindustrie, wie die Propaganda-Tricks der großen Unternehmen funktionieren. Und wie ihr sie auch bei anderen Themen durchschaut.

## DIE FAKTEN: RAUCHEN SCHADET DEINER GESUNDHEIT UND MACHT ABHÄNGIG

Laut WHO sterben jedes Jahr etwa **125.000 Menschen in Deutschland** vorzeitig an den Folgen des Tabakkonsums. Die gesundheitlichen und wirtschaftlichen Folgekosten werden vom deutschen Krebsforschungszentrum auf jährlich **rund 97 Milliarden Euro** beziffert. Rauchen schadet also der Gesundheit, ist teuer und macht abhängig. So ist Rauchen die häufigste **Einzelursache von Krebs** in Industrieländern, die **Kausalität zwischen Lungenkrebs und Rauchen** ist schon lange bewiesen. Darüber hinaus macht Rauchen körperlich abhängig, das bedeutet, dass sich dein Körper innerhalb von kurzer Zeit an einen Inhaltsstoff von Zigaretten, nämlich Nikotin, gewöhnt und immer mehr davon verlangt.

## DIE DESINFORMATIONSMASCHINERIE DER TABAKINDUSTRIE

„Zweifel ist unser Produkt, denn er ist das beste Mittel, um mit den Fakten zu konkurrieren, die in den Köpfen der Öffentlichkeit existieren.“

– Brown and Williamson Tobacco Company, 1969

Seit in den 1950er Jahren erstmals bekannt wurde, wie gesundheitsschädigend Rauchen ist, lag der Tabakindustrie viel daran, wissenschaftlichen Konsens zu leugnen und Lügen zu verbreiten. 1952 beispielsweise, nachdem in den USA eine neue Studie zu den Krebsfolgen von Tabakkonsum erschien, sank die **Zahl von Raucher:innen** dort deutlich. Da die Tabakindustrie in Folge Imageschäden und Gewinninbuße befürchtete, bekämpfte sie die Wissenschaft mit einer **groß angelegten Marketingstrategie**. In Zusammenarbeit mit der **Hill & Knowlton Werbeagentur** waren die größten Tabakunternehmen der Vereinigten Staaten ab 1953 darauf aus, Zweifel an den wissenschaftlichen Fakten zur Gesundheitsgefährdung durch Rauchen zu säen.

Der perfide Trick, den sie dabei anwendeten, war nicht etwa, die bestehenden wissenschaftlichen Fakten zu leugnen, sondern vorzugeben, mehr Wissenschaft in dem Bereich zu fördern. Heißt im Klartext: Tabakunternehmen gaben vor, sich um die Gesundheit ihrer Konsument:innen zu sorgen, während ihre Taktik eigentlich war, die bereits eindeutige Kausalität von Tabakkonsum und beeinträchtigter Gesundheit in Zweifel zu ziehen. Dazu wurde das **Tobacco Industry Research Committee** gegründet.

\* Original: A Frank Statement to Cigarette Smokers – Ein klares Statement an Zigarettenraucher



Artikelbild: canva.com

Gleich mal als Lifehack vorweg, den ihr euch in so ziemlich allen Bereichen merken könnt: Seid besonders vorsichtig mit Studien, die von Unternehmen in Auftrag gegeben wurden oder kofinanziert sind. Es liegt so ziemlich auf der Hand, dass diese niemals **Interesse daran hätten**, dass die Ergebnisse der Studie zu Gewinn einbußen oder Imageschäden führen würden. Nehmen wir beispielsweise das **Frank-Statement\***, die erste Veröffentlichung des Tabakindustrie-Komitees. Darin verbreitete die Tabakindustrie die Lüge, es bestünde noch kein bewiesener Zusammenhang zwischen Lungenkrebs und Rauchen. Sie leugneten also einen Fakt, der zu dem Zeitpunkt bereits **wissenschaftlicher Konsens** war. Das **Frank-Statement** wurde in **über 448 Zeitungen in den USA veröffentlicht** und erreichte geschätzte 43 Millionen Menschen.

## ES HAT SICH NICHTS GEÄNDERT: DIE ÖLINDUSTRIE MACHT DASSELBE

Das **Frank-Statement** war nur der Anfang der Desinformations-Maschinerie, die die Tabakindustrie in Gang setzte. Das Erschreckende daran: sie inspirierte dadurch andere Industrien, wie beispielsweise die Ölindustrie. Gehen wir zurück ins Jahr 1979. Der Ölkonzern Exxon **wusste durch eine interne Studie spätestens seit diesem Jahr Bescheid**, welche Folgen seine ökonomischen Tätigkeiten haben werden. Er wusste, dass der Emissionsanstieg zu einer Erderwärmung und dramatischen Umweltschäden führen werde. Wie wir alle wissen, wurden diese Fakten bewusst vertuscht. Und das, obwohl Exxon schon früh akkurate Schätzungen vorlagen, wie viel CO<sub>2</sub> noch emittiert werden dürfe, um die Erderwärmung um jeweils wie viel Grad eindämmen zu können. Der Ölkonzern dachte jedoch zu keinem Zeitpunkt daran, **seine Informationen zu veröffentlichen**. Stattdessen wurden grundsätzliche Zweifel am Klimawandel gesät, emotionale Werbekampagnen gestartet und Institute finanziert, die genauso wie für die Tabakindustrie Lügen über bereits bestehende wissenschaftliche Fakten veröffentlichten sollten. Bei **Shell die gleiche Geschichte**: auch dort warnen hausinterne Forscher:innen vor den Folgen des Klimawandels.

## DIE FOSSIL-INDUSTRIE MUSS ALS NÄCHSTES DRAN SEIN

Glücklicherweise stellt heutzutage fast niemand mehr in Frage, wie schlecht Rauchen für die Gesundheit ist. Das ist jedoch beim Klimawandel anders. Zwar herrscht quasi **100%tiger wissenschaftlicher Konsens**, dass der Klimawandel menschengemacht ist und wir alle haben lupenreine Informationen darüber, worauf wir zusteuern, reduzieren wir nicht die Treibhausgase drastisch. Dem IPCC (Intergovernmental Panel on Climate Change) oder auch „Weltklimarat“ genannt und anderen wichtigen Wissenschaftler:innen und Plattformen sei Dank. Im Gegensatz zum Tabakkonsum gibt es jedoch immer noch unzählige Klimawandelleugner:innen und Großkonzerne, die die Wahrheit vertuschen wollen, blanke Lügen veröffentlichen und andere Taktiken verwenden, um der Wahrheit auszuweichen. Einige davon analysieren wir für dich.

## TAKTIK 1: ZWEIFEL SÄEN

**Zwischen 1988 und 2005 investierte ExxonMobil über 16 Millionen Dollar in ein Netzwerk von Tarngruppen, die irreführende Behauptungen über die Klimawissenschaft verbreiteten.**

Auch heute noch spielen große Unternehmen der fossilen Energiewirtschaft eine große Rolle in einflussreichen **US-Handelsverbänden** und Lobbygruppen. Darunter beispielsweise das **American Petroleum Institute (API)**, der **American Coal Council** und der **American Legislative Exchange Council (ALEC)**. Diese Gruppierungen **zweifeln weiterhin die Klimawissenschaft an** und sprechen sich gegen eine Regulierung der Treibhausgasemissionen aus. Noch im Jahr 2011 **verklagte das American Petroleum Institute** zusammen mit anderen Parteien die US-Umweltschutzbehörde EPA. Der Grund: die EPA machte deutlich, dass vom Menschen ausgestoßenen Treibhausgasen für „ungewöhnlich hohe planetarische Temperaturen“ verantwortlich sind. Ein seit Jahrzehnten bekannter Fakt, den das API anzweifelte. Wir sehen: Die Ölindustrie folgt demselben Desinformationsweg, den auch die Tabakindustrie in den 1950er und 1960er Jahren eingeschlagen hat.

## TAKTIK 2: ASTROTURFING

**Astroturfing, auf deutsch etwa „künstliche Graswurzelbewegung“, bezeichnet eine künstlich hervorgerufene Kampagne, die die öffentliche Meinung zu eigenen Zwecken beeinflussen und lenken soll.**

Es soll der Anschein erweckt werden, dass bestimmte Themen aus Eigeninitiative in den Fokus gerückt wurden, während eigentlich beispielsweise ein bestimmtes Unternehmen dahinter steckt. Konkret die **Tabakindustrie arbeitet mit verschiedensten Organisationen, Gruppierungen und Unternehmen zusammen**, die die Tabakindustrieinteressen gegen Geld oder andere Leistungen nach außen vertreten. Auf den ersten Blick scheinen sie jedoch nichts mit Tabakunternehmen zu tun zu haben und das ist ihr Trick. **2019 beispielsweise zahlte Imperial Tobacco 10.000 Euro** an die **European Citizens' Initiative**, ein eigentlich unabhängiges demokratisches Instrument, das Gesetzesvorschläge von Bürger:innen an die Europäische Kommission herantragen soll. Zunächst sah es so aus, als würden einzelne Personen unabhängig von Imperial Tobacco die Abschaffung einer Regulation zu mehr Kontrolle von E-Zigaretten-Werbung befürworten. Wie sich jedoch herausstellte, **steckte die Tabakindustrie dahinter**. Ähnliche Taktiken sahen wir, wie oben analysiert, bei Exxon-Mobile und der Ölindustrie.

## TAKTIK 3: INDIVIDUELLE VERANTWORTUNG ALS MARKTRADIKALER MYTHOS

Schon früh versuchte die Tabakindustrie, die gesundheitlichen Folgen von Rauchen auf die individuelle Verantwortung jedes Einzelnen zu schieben.

**Nach dem Motto: Wir produzieren lediglich ein Produkt, was danach mit den Konsument:innen passiert, ist uns egal.**

So einfach ist es jedoch nicht: die Tabakindustrie bietet ihre Produkte nämlich nicht nur an, sondern bewirbt sie. Und sie erreicht somit, dass die Menschen immer weiter Tabakprodukte konsumieren. Auch an Passivraucher:innen, die ohne ihre Zustimmung von Rauch umgeben werden, richtet sich das Scheinargument der individuellen Verantwortung nicht.

Die Ölindustrie hängt demselben marktradikalen Mythos nach. Oftmals versuchen klimaschädliche Unternehmen ihre unternehmerische Verantwortung auf den Einzelnen umzumünzen. Wie schaffen sie das? Beispielsweise über den ökologischen Fußabdruck. So war es beispielsweise ein Ölkonzern, der erstmals den Begriff „**Carbon Footprint**“ und einen entsprechenden Rechner einführte. Versteht mich nicht falsch: Natürlich sollte jede:r Einzelne darauf achten, wie viel CO<sub>2</sub> er oder sie ausstößt und, wenn möglich, die grünere Version einer Konsumentscheidung bevorzugen. Ölkonzerne machen es sich jedoch mit dieser Verschiebung der Verantwortlichkeiten besonders leicht.

2014 beweist eine groß angelegte Studie die **erdrückende Verantwortlichkeit von den 90 größten Öl-, Kohle-, Gas- und Zementherstellern**. Von den gesamten industriellen CO<sub>2</sub>-Emissionen zwischen 1854 und 2010 und Methanemissionen von 1751 bis 2010 entfielen **63 % auf 83 der weltweit größten Kohle-, Erdöl- und Erdgasproduzenten** sowie die sieben größten Zementhersteller. Das heißt, dass nur **90 Unternehmen die gesamte fossile Energie und den Zement produziert haben, die für 63 % der weltweiten industriellen CO<sub>2</sub>- und Methanemissionen verantwortlich sind**.

Dieses Ergebnis zeigt uns: wir brauchen vor allem **kollektive Maßnahmenereifungen** anstatt uns auf individuelle Einsparungen zu konzentrieren.

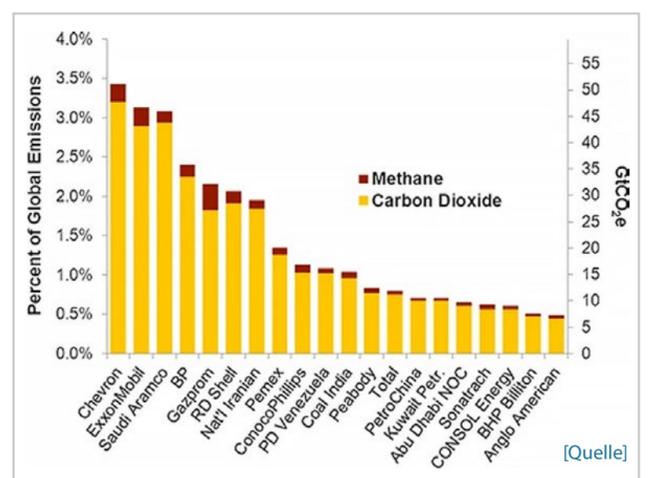


Fig 2 Kumulative Emissionen von 1854 bis 2010, die auf die historische Produktion fossiler Brennstoffe durch die größten Öl-, Gas- und Kohleproduzenten in Investoren- und Staatsbesitz zurückzuführen sind, in Prozent der weltweiten industriellen CO<sub>2</sub>- und Methanemissionen seit 1751. Datenquelle: Heede (2014) [Übersetzt aus dem Englischen]

## FAZIT: DESINFORMATION KOSTET MENSCHENLEBEN

Eins ist klar: Die Desinformationskampagnen und Marketingstrategien der Tabakindustrie und das Hinauszögern von klimaverträglichen Energielösungen der fossilen Industrie kostet Menschenleben. In Deutschland ist Rauchen das größte vermeidbare Gesundheitsrisiko. Jedes Jahr sterben etwa 125.000 Menschen in Deutschland vorzeitig an den Folgen des Tabakkonsums. Klar, die meisten Menschen wissen Bescheid über die gesundheitlichen Folgen des Rauchens. Das hätte man aber schon viel früher wissen können, wenn große Konzerne nicht gezielt die Öffentlichkeit getäuscht hätten, um das zu verschleiern. Ein ehrliches Vorgehen der Industrie hätte **möglicherweise mehr Leben gerettet als jede andere Maßnahme** im Bereich der öffentlichen Gesundheit in den letzten fünfzig Jahren. Auch der Klimawandel kostet Menschenleben und wird weiterhin Menschenleben kosten. Ohne rigide Maßnahmen zum Klimaschutz könnten bis zum Ende des Jahrhunderts **83 Millionen Menschen zusätzlich an den Folgen der Klimakrise sterben**. Bei entschlossenem Handeln wären es neun Millionen.

**WIR KÖNNEN MILLIONEN LEBEN RETTEN, WENN WIR UNS NICHT MEHR VON DEN LÜGEN DER KONZERNE BLENDEN LASSEN.**

Vom wirtschaftlichen Schaden ganz zu schweigen: Bis 2050 könnte uns das bis zu 900 Milliarden Euro kosten. Die fossile Industrie steht dabei in besonderer Verantwortung, mehr zum Klimaschutz beizutragen. Es würde schon reichen, **nicht Millionen dafür auszugeben, uns anzulügen und Desinformation zu streuen**. Wir können derweil wählen gehen, Druck auf Verantwortliche ausüben, protestieren. Und nicht auf die Desinformationstricks der großen Unternehmen hereinfallen.

Der ganze Artikel mit Quellen:





## 6 ORIGINELLE ANTI-VOLKSVERPETER-SPRÜCHE!

GARANTIERT NIE GEHÖRT! SEHR ÜBERZEUGEND!

von Thomas Laschyk | 13. Dezember 2022 | gekürzt

**Oh nein!** Haben schon wieder alle Studien und Experten Dinge gesagt, die leider sowas von überhaupt nicht in dein Weltbild passen? Hat der Blog Volksverpetzer, der den ganzen Tag nichts anderes macht, als alle Seiten eines Aspektes zu beleuchten, Studien zu lesen, Experten zu befragen und Fakten zu checken, etwas veröffentlicht? Etwas, wenn es denn stimmt, das richtig unangenehm für deine Ideologie wäre? Brauchst du den Volksverpetzer zerstört? Keine Sorge, wir helfen dir weiter, bevor du versehentlich einen kritischen Gedanken bekommen kannst! Du hast keine Lust, dir die Mühe zu machen, dich auch nur in irgendeiner Weise mit den aufgezählten Fakten und Quellen auseinander zu setzen, möchtest aber trotzdem der ganzen Welt zur Schau stellen, dass du Recht hast, und der Anti-Fake-News-Blog nicht? Wir haben die erfolgreichsten Low-Budget-Antworten aus unseren Kommentarspalten für dich gesammelt, damit jeder „Selberdenker“ zeigen kann, wie „kritisch“ er ist!

### 1. WOHL EHER „VOLKSVERPETER“!!

Boah, einfach zerstört! Die werden sich von diesem Burn nicht erholen können. Und er ist auch noch so kre-

ativ, weil wirklich NIEMAND darauf kommt. Diese Volksverpetzer natürlich erst Recht nicht! Sie waren so ahnungslos, sie haben sich diesen glasklar nicht ironischen Namen gegeben und gar nicht daran gedacht, dass man nur einen Buchstaben austauschen muss. Ha! Jeder ist überzeugt, dass du ihre Faktenchecks nicht ernst nehmen musst, wenn du ein Wortspiel mit ihrem Namen machst, das die Seite nicht selbst schon gemacht hat. Genial.

### 2. „SELBER!“

Wenn Volksverpetzer mal jemanden einen „Fake-Verbreiter“ nennt, einen „Rechtsextremen“, einen „Propaganda-Verbreiter“, nachdem sie jede Menge Belege und Quellen dazu angegeben haben und weil die Person dann der entsprechenden Definition entspricht, kannst du das EASY kontern in dem du einfach mal sagst, „Nein, Volksverpetzer ist der Fake-Verbreiter!“ „IHR seid die Verschwörungstheoretiker!“ „IHR wollt andere „vernichten“ und „mündtot“ machen und bringt keine Argumente!“ Wenn Volksverpetzer mal jemanden einen „Fake-Verbreiter“ nennt, einen „Rechtsextremen“, einen „Propaganda-Verbreiter“, nachdem sie jede Menge Belege und Quellen dazu angegeben haben und weil die Person dann der entsprechenden Definition entspricht, kannst du das EASY kontern in dem du einfach mal sagst, „Nein, Volksverpetzer ist der Fake-Verbreiter!“ „IHR seid die Verschwörungstheoretiker!“ „IHR wollt andere „vernichten“ und „mündtot“ machen und bringt keine Argumente!“

schließlich genau wie du diese Dinge völlig ohne Belege gesagt und egal, ob es stimmt oder nicht. Weißt du ja nicht, weil du lieber mit „Selberdenken“ beschäftigt warst, anstatt deren Artikel zu lesen und Quellen zu überprüfen. Aber wird schon passen! Denn wenn nicht, hättest du ja Unrecht und DAS kann nicht sein.

### 3. ANDERE NAZI ZU NENNEN IST BÖSE, SO WIE ES DIESE NAZIS VON VOLKSVERPETER MACHEN!

Du weißt ganz sicher, dass Volksverpetzer alle, die ihnen widersprechen „Nazi“ nennt. Es ist natürlich völlig ausgeschlossen, dass es auch nur einen einzigen echten Nazi gibt, und es da gerechtfertigt wäre, ihn vielleicht so zu nennen. Und du kannst diesen Vorwurf natürlich auch bringen, selbst wenn Volksverpetzer die Bezeichnung nicht mal gebracht hat. Denn du weißt es ja nicht, du liest ja nie etwas, was Volksverpetzer schreibt. Die sind die wahren Nazis! Wusstet ihr nicht, dass Volksverpetzer die wahren Faschisten sind, weil sie Faktenchecks im Internet schreiben, exakt so wie die echten Nazis? Man erkennt sie daran, dass sie andere Nazis nennen, perfide, ich weiß.

### 4. ... IRGENDWAS MIT KOMMUNISMUS UND LENIN!

Und übrigens weißt du ganz genau, dass Volksverpetzer nicht nur Nazis sind, sondern natürlich auch äh ... \*guckt auf die Notizen\* Kommunisten! Und Linksextreme! Und wenn du schon dabei bist, schmeiß Lenin und die SED mit rein. Weil die sind ja links. So wie die Nazis halt auch. Die haben sich ja auch immer so gut mit Kommunisten verstanden. Ist doch egal, du weißt ohnehin nicht, was Kommunismus ist, es ist halt böse und Volksverpetzer ist böse und irgendwie links, also passt schon.

### 5. „IHR WERDET VON BILL GATES/BIG PHARMA/DEM ÖR/DEM STAAT BEZAHLT!“

Volksverpetzer können natürlich nicht einfach ein paar Leute sein, die dank Crowdfunding etwas gegen Hass und Fake News unternehmen, weil sie davon überzeugt sind. Es ist also „logisch“, dass sie von [Hier Feindbild einfügen] bezahlt werden! Natürlich kriegt der kleine Blog Millionen Euro, sonst könnte er ja nicht so viel Reichweite haben, Preise gewinnen und Millionen Menschen erreichen. Denn schließlich kann es ja nicht sein, dass korrekte Faktenchecks bei Hunderttausenden gut ankommen. Wenn du DAS schon weißt, dann musst du nichts belegen.



Hans-Georg Maaßen

Eine lesenswerte Analyse aus der Welt vom 23.11. über grüne Think Tanks und wie sie mit Hilfe von staatlich finanzierten „Faktenfindern“ wie „Volksverpetzer“ Gegner der grünen Ideologie diffamieren und vernichten.

Dazu natürlich der Klassiker: „Von der Regierung bezahlt.“ Das beste: Man muss das nicht belegen, oder nachprüfen, ob es stimmt. Einfach lügen behaupten! Vergiss ihre Darle-

gung der Finanzen. Guckt ja eh keiner – wer glaubt denn jemandem, der von der Regierung bezahlt wird?! Nicht der Beamte Hans-Georg Maaßen!

### 6. VOLKSVERPETER HAT JA VOR 4 JAHREN EINEN FEHLER GEMACHT!

Und wenn das alles nicht hilft und die mit ihren „Fakten“ und „Studien“ immer noch von viel zu vielen Leuten ernst genommen werden, muss man halt doch zu einer inhaltlichen Kritik greifen. Und weil der Volksverpetzer ja ständig falsch liegt, schnappt man sich das offenbar jüngste Beispiel und... nimmt einen 4 Jahre alten Artikel! Seht ihr!?

Ja, im Januar 2020 haben sie geschrieben, dass Corona so gefährlich sei wie die Grippe. Als jemand, der genau das bis heute glaubt, ist das für dich der Beweis, dass Volksverpetzer unseriös ist. Natürlich hast du auch diesen Artikel nicht angeklickt und gesehen, dass da eine Richtigstellung ist, aber: Falsch liegen ist nicht schlimm, aber den eigenen Fehler transparent aufklären?! Und dann sogar regelmäßig als Beispiel für die eigene Fehlerkultur zu erwähnen - bössartig!

### DIE ZERSTÖRUNG VON VOLKSVERPETER

Also jetzt kann dir keiner mehr vorwerfen, du hättest nicht wirklich alles getan, um allen zu zeigen, wie unseriös Volksverpetzer ist. Zerstört! Diese ganzen Sachen waren auch super originell und haben die Faktenchecker sicher noch nie gehört. Streue noch ein paar mal ein, dass sie „Andersdenkende vernichten“ wollen, weil, why not.

Und vergiss nicht, uns noch den Tod zu wünschen, uns zu sagen, wir sollen von der Brücke springen oder uns Fotos von Galgen zu schicken. Wie jeder weiß, ist faktenbasierte Kritik, Wiedergabe von Studien und ausführliche Belege aller Behauptungen ja schließlich das gleiche wie Faschismus. Genau deswegen machst du das ja auch nicht!

Wenn **FAKE-NEWS** gratis sind,

dürfen **FAKTEN** nicht hinter einer Paywall stecken!

JETZT SPENDEN!



100% CROWDFUNDING. DANK DIR IM EINSAZT!

Originalartikel mit Quellen:



MEHR ARTIKEL ONLINE:

DER GROSSE CANNABIS FAKTEN-CHECK: ALLE MYTHEN WISSENSCHAFTLICH GEPRÜFT



von Frank Taeger  
19. Dezember 2022



GEHÖRST AUCH DU ZUR ANTIFA?

Artikelbild: Jesse Adam Davis, shutterstock.com

## 6 ANZEICHEN, DASS DU ZUR ANTIFA GEHÖRST

von Thomas Laschyk  
19. Januar 2019 | gekürzt

### ANZEICHEN NR. 1: GEFÄHRLICHE IDEOLOGIE

Um zu wissen, ob du auch zur „Antifa“ gehörst, die auf jeden Fall eine bundesweit organisierte Organisation ist, die es ganz wirklich auch gibt, musst du wissen, ob du ihrer gefährlichen Ideologie angehörst. Deshalb die Frage: Glaubst du an universelle Menschenrechte, Liberalismus und die freiheitlich-demokratische

Grundordnung? Ja? Dann bist du eindeutig Antifa!

### ANZEICHEN NR. 2: LINKSEXTREME KAMPFSCHRIFT

Bist du Anhänger:in der linksextremistischen Kampfschrift, die dem Ethnopluralismus widerspricht, allen Menschen unabhängig von Geschlecht, Religion, Herkunft und Sexualität die gleichen Rechte zuspricht und allen politisch verfolgten Asyl gewährt? Was, du glaubst an das Grundgesetz?! Dann bist du eindeutig Antifa! Ein wahrer Patriot stellt wichtige Artikel der Verfassung des Landes, das man so liebt, ständig in Frage!

### ANZEICHEN NR. 3: DU WILLST AUCH NICHT-DEUTSCHE MENSCHENLEBEN RETTEN (IGITT)

Du findest, Menschen sollten nicht sterben, auch wenn sie Nichtdeutsche sind? Und du wärst dafür, dass man

Menschen in Not hilft? Zum Beispiel auf dem Mittelmeer, wo 2018 mehr als 2200 Menschen ertrunken sind? Wow, das ist aber mal linksradikal! Schämst du dich nicht? Ein gemäßiger Deutscher verschließt Augen und Ohren und will gar nicht wissen, wie viele Menschen in Libyen gefoltert und vergewaltigt werden und mit Schlauchbooten ohne Motor von Warlords auf dem Wasser ausgesetzt werden!

### ANZEICHEN NR. 4: DU BEKENNST DICH ZU EINER ANTIFA-ORGA

Achtung, die „Antifa“ tarnt sich sehr geschickt. Vielleicht wählst du aus Versehen schon die Antifa und weißt es nicht mal!? Gehörst du zu den Autonomen, den Kommunisten, wählst die LINKE, die Grünen, die SPD oder die CDU unter Merkel? Ja dann bist du ganz offensichtlich linksextrem. Zwischen diesen ganzen Gruppen gibt es überhaupt keinen Unterschied, sie sind nur unterschiedlich radikal darin, das deutsche Volk auszurotten. Und wahre Patrioten anzugreifen. Und wehe, du differenzierst nicht zwischen der

„gemäßigten“ AfD und ihrem „Flügel“ oder anderen rechtsextremen Organisationen, mit denen sie zusammen marschieren.

### ANZEICHEN NR. 5: DU HÖRST & LIEST ANTIFA-PROPAGANDA

Hast du in letzter Zeit einmal Zeitung gelesen, Radio gehört oder einen TV-Sender eingeschaltet, egal ob privat oder öffentlich-rechtlich? Du informierst dich nicht ausschließlich bei der super seriösen AfD oder dubiosen Blogs ohne Impressionen oder in geschlossenen, unmoderierten Facebook-Gruppen? Dann bist du leider von Antifa-Propaganda gehirngewaschen und linksextrem!

### ANZEICHEN NR. 6: DU BIST GEGEN FASCHISMUS?

Du bist gegen Faschismus? Möchtest du keinen Führerkult, glaubst nicht an Ethnopluralismus, du bist nicht rassistisch oder antisemitisch? Du willst keine neuen Volkszählungen nach Herkunft und Ethnie oder Religion? Du glaubst, dass der Holocaust geschehen ist und möchtest, dass so etwas nie wieder passiert? Ja, dann bist du Antifa! Tut mir echt leid, die wahren Patrioten müssen dich leider bekämpfen, und alles angreifen, was Deutschland schön und lebenswert macht und die Verfassung ihres geliebten Landes umbauen! Kann man nichts machen.

Der ganze Originalartikel:



### ANSCHRIFT & KONTAKTDATEN:

Volksverpetzer VVP gUG  
(haftungsbeschränkt)

redaktion@volksverpetzer.de

### HERAUSGEBER:

Thomas Laschyk  
c/o Anke Meeuw  
Ehrlichstraße 23  
D-10318 Berlin

WARUM DIESES BILD VIRAL GING (UND IHR KEINE NAZI-MEMES TEILEN SOLLTET)



von Thomas Laschyk  
27. Oktober 2022



ÜBERALL WO FAKE NEWS SIND!



ALLES AUF EINEN KLICK:



Folge uns für mehr Fakten- & Narrativchecks in deinem Feed!

So bekommst du nicht nur selbst mehr von unserer Arbeit zu sehen, sondern gibst Fakten mehr Reichweite!